

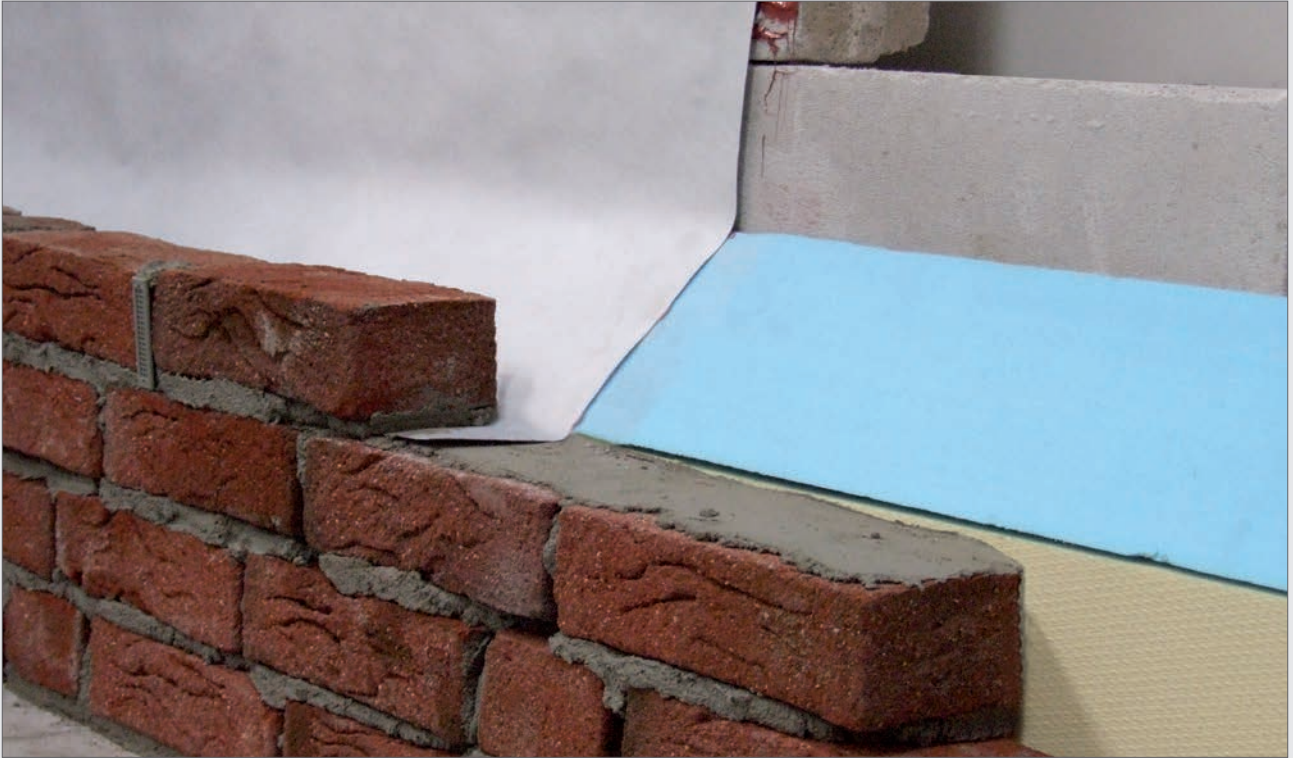
Baufolien

2020

ELMCO.
Gut gebaut



Qualität



Wichtige Hinweise zum Katalog

Die hier präsentierten Produkte sind das Ergebnis langjähriger Erfahrungen und Weiterentwicklungen.

Mit den eigenen Produkten der Marke ELMCO stehen wir für Qualität und Innovation.

Jeder Bau bringt individuelle Herausforderungen mit sich. Standard-Produkte helfen da oft nicht weiter. Unsere Fachberater analysieren die Situation und entwickeln praxisgerechte Lösungen für Sie. Die in diesem Katalog vorgestellten Produkte bilden nur eine kleine Auswahl des gesamten Sortimentes und werden um vielfältige Sonderanfertigungen ergänzt.

Alle Abbildungen stellen lediglich Konstruktions-, Ausführungs- und Produktbeispiele dar. Auch die zusätzlichen Angaben und Hinweise entbinden den Planer und Verarbeiter nicht von der Verantwortung, die Produkte selbstständig auf ihre Eignung für den individuellen Einsatzfall zu prüfen. Zudem sind die Einbauhinweise zu beachten und vom Verarbeiter einzuhalten.

Für die Beratung durch unseren Katalog ist eine Haftung auf Schadensersatz, gleich welcher Art und welcher Rechtsgrundlage, ausgeschlossen. Wir behalten uns technische Änderungen vor, die der Produktentwicklung dienen.

Inhalt

Grundlagen	Seite 6 - 10
Sperrfoliensystem – Sperrfolien und Kleber	Seite 11 - 13
Fußpunkt und Sockel	Seite 14 - 26
Sohlenabdichtung	Seite 27
Öffnungen	Seite 28 - 32
Frischbetonverbundabdichtungen	Seite 33 - 35
Noppenfolien	Seite 36 - 37
Bautenschutzfolien	Seite 38 - 39
Faxvorlage	Seite 40
Ihre Notizen	Seite 41 - 42
Stichwortregister	Seite 43

ELMCO.

Gut gebaut



Die Marke ELMCO – Innovative Produkte von Elmenhorst Bauspezialartikel.

ELMCO-Produkte sind gut gebaut. Bewährt, sicher und oft individuell – wie Bauspezialartikel sein müssen. Mit der Marke ELMCO bietet Elmenhorst eigene Lösungen für den Hochbau. In bester Qualität und Tradition. Als Lieferant für Bauspezialartikel blicken wir von Elmenhorst auf mehr als 60 Jahre Erfahrung zurück. Mit der Eigenmarke ELMCO setzen wir seit 1978 auf Qualität aus Deutschland.

Wir entwickeln und fertigen unsere Produkte in Deutschland und liefern diese termingerecht und zuverlässig. Offen für die Probleme der Profis entstehen hier die Ideen für Produkte, die den Erwartungen der Praktiker gerecht werden.

Vor allem in den Einsatzbereichen Abdichtung, Mauerwerk und Schalung haben wir die passenden Produkte für Sie auf Lager. Und auch für besondere Problemstellungen bieten wir maßgeschneiderte Lösungen, die wir individuell entsprechend Ihren Anforderungen für Sie fertigen.

Mit uns kann man reden. Wir sind vom Fach und lösen die Aufgaben Ihrer Kunden mit Ihnen gemeinsam. Verlassen Sie sich auf eine kompetente Beratung bei der Produktauswahl sowie unsere schnelle und zuverlässige Lieferung!

The ELMCO logo, consisting of the word 'ELMCO.' in a bold, italicized sans-serif font, with the tagline 'Gut gebaut' in a smaller, yellow sans-serif font below it. The logo is set against a dark grey rectangular background.

Technische Beratung
kompetent und freundlich

Individuelle
Sonderlösungen

Überzeugende
Qualität

Zuverlässige
Produkte

Preiswert

Made in Germany
kurze Fertigungs-
und Lieferzeiten



Abdichtung

ELMCO – Dichtbleche
ELMCO – Durchführungen
ELMCO – Trix
ELMCO – Vpress



Mauerwerk

ELMCO – Konsolanker
ELMCO – Ripp
ELMCO – Sperrfolien-System



Schalung

ELMCO – Fundamentseiten-
schalungen
ELMCO – Deckenrand-
schalungen
ELMCO – Ringanker-
schalungen
ELMCO – Sohlenrand-
schalungen
ELMCO – Trennfugen-
elemente
ELMCO – Unterzug-
schalungen
ELMCO – Säulenschalrohre

Grundlagen

ELMCO – Sperrfolien für Bauwerksabdichtungen gemäß DIN 18533



ELMCO – Sperrfolie-Vlies II

Auf dieser und den folgenden Seiten bilden wir wichtige Auszüge der DIN 18533 für die Abdichtung gegen aufsteigende Feuchtigkeit mit Sperrfolien ab.

Wir stellen Ihnen in diesem Katalog ein Abdichtungssystem vor, das aus verschiedenen Sperrfolien und dem Sperrfolienkleber besteht, um die Folien am Hintermauerwerk zu befestigen. Die Basis des Systems bildet eine leichte, flexible, ca. 0,65 mm starke, vlieskaschierte Sperrfolie, die von den Anforderungen der DIN SPEC 20000-202 abweicht und somit nicht nach DIN 18533 geregelt ist.

Die Ausführungen der DIN 18533 entsprechen den allgemein anerkannten Regeln der Technik. Aus diesem Grund beziehen auch wir uns auf diese Vorgaben. Um die Verlässlichkeit und Sicherheit der ELMCO – Sperrfolie-Vlies II zu bestätigen, verfügt die Folie über ein Allgemeinbauaufsichtliches Prüfzeugnis. Damit ist die Folie aus bauaufsichtlicher Sicht im Sinne der Landesbauordnungen verwendbar.

Zusätzlich haben wir auch die Klebeverbindung zwischen Folie und den üblichen Baustoffen (Beton, Kalksandstein, Porenbeton und Ziegelprotonstein) mit dem ELMCO – Sperrfolienkleber auf seine Funktion prüfen lassen.

Für die Abdichtung gemäß DIN 18533-2 lässt sich alternativ die ELMCO – Sperrfolie EPDM einsetzen, die in der DIN SPEC 20000-202 Tab. 22/23 geregelt ist. Auch hier findet der ELMCO – Sperrfolienkleber seine geprüfte Anwendung im System. Zumeist wird mit dem Leistungsverzeichnis das Material gemäß DIN gefordert.



Da diese Forderung nicht immer mit den modernen Bauweisen und dem sich rasch weiterentwickelnden Markt in der Baubranche einhergeht, empfehlen wir unseren Verarbeitern, die Wahl der ELMCO – Sperrfolie-Vlies II als moderne Alternative zu den Folien nach DIN, immer mit dem Planer und dem Bauherrn abzustimmen. Selbstverständlich beraten wir Sie hierzu gern konkret.



ELMCO – Sperrfolie-EPDM nach DIN

Normenstruktur Bauwerksabdichtung

Übersicht der für das Abdichten von Bauwerken relevanten Normen

				
Produktnormen	Prüfnormen	Anwendungsnormen	Terminologienorm	Konstruktions- und Bemessungsnormen
Herstellung	Prüfung	Produkte	Begriffe	Lösungen
DIN EN 13967 DIN EN 14909 ...	DIN EN 1296 DIN EN 1928 ...	DIN SPEC 20000-201 ff.	DIN 18195	DIN 18531 DIN 18532 DIN 18533 DIN 18534 DIN 18535

Für das Abdichten von Bauwerken relevante Normen

DIN-Norm	Kurzbeschreibung
DIN 18195	2017-07 Abdichtung von Bauwerken – Begriffe
DIN 18531	Abdichtung von Dächern
DIN 18532	Abdichtung von befahrbaren Verkehrsflächen aus Beton
DIN 18533	Abdichtung von erdberührten Bauteilen
Teil 1	Anforderungen, Planungs- und Ausführungsgrundsätze
Teil 2	Abdichtung mit bahnenförmigen Abdichtstoffen
Teil 3	Abdichtung mit flüssig zu verarbeitenden Abdichtungsstoffen
DIN 18534	Abdichtung von Innenräumen
DIN 18535	Abdichtung von Behältern und Becken
DIN EN 13967 Europäische Produktnorm	Abdichtungsbahnen – Kunststoff- und Elastomerbahnen für die Bauwerksabdichtung gegen Bodenfeuchte und Wasser – Definitionen und Eigenschaften
DIN EN 14909 Europäische Produktnorm	Abdichtungsbahnen – Kunststoff- und Elastomermauersperrbahnen – Definitionen und Eigenschaften
DIN SPEC 20000-202	Anwendungsnorm für Abdichtungsbahnen nach Europäischen Produktnormen zur Verwendung als Abdichtung von erdberührten Bauteilen, von Innenräumen und von Behältern und Becken

Die DIN 18533 gilt nicht für folgende Ausführungen



- Die Abdichtung von Deponien, Erdbauwerken und bergmännisch hergestellten Tunneln
- Die Abdichtung von Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (WHG – Wasserhaushaltsgesetz)
- Die nachträgliche Abdichtung in der Bauwerkserhaltung oder in der Baudenkmalpflege, es sei denn, es können hierfür Verfahren angewendet werden, die in dieser Norm geregelt sind
- Wasserundurchlässige Bauteile, z. B. Konstruktionen und Bauteile nach DAfStb-Richtlinie für wasserundurchlässige Bauwerke aus Beton

Wassereinwirkungsklassen

Die Wassereinwirkung wird im Teil 1 der DIN 18533 in verschiedene Klassen wie folgt unterteilt:

Klasse	Kurzbeschreibung
W1-E	Bodenfeuchte und nichtdrückendes Wasser
W1.1-E	Bodenfeuchte und nichtdrückendes Wasser bei Bodenplatten und erdberührten Wänden
W1.2-E	Bodenfeuchte und nichtdrückendes Wasser bei Bodenplatten und erdberührten Wänden mit Dränung
W2-E	Drückendes Wasser
W2.1-E	Mäßige Einwirkung von drückendem Wasser ≤ 3 m Eintauchtiefe
W2.2-E	Hohe Einwirkung von drückendem Wasser > 3 m Eintauchtiefe
W3-E	Nichtdrückendes Wasser auf erdüberschütteten Decken
W4-E	Spritzwasser und Bodenfeuchte am Wandsockel sowie Kapillarwasser in und unter Wänden

Tabelle: Wassereinwirkungsklassen DIN 18533-1

DIN 18533-2 Kap. 8.3 Abdichtung mit Kunststoff- und Elastomerbahnen

In diesem Bereich werden die bahnenförmigen Abdichtungen hinsichtlich Aufbau und Material klassifiziert sowie die notwendigen Eigenschaften und Anforderungen festgelegt. Es gibt entsprechend den Wassereinklassungen und konstruktiven Situationen insgesamt 7 Tabellen mit unterschiedlichen Materialien.

Kunststoff- und Elastomer-Dichtungsbahnen entspricht Tab. 19 „Abdichtungsbauarten für Wandflächen bei W1.2-E“ und Tab. 23 „Querschnittabdichtungen in und unter seitlich druckbeanspruchten Wänden bei W4-E“.

Bahnen nach DIN EN 13967 und DIN EN 14909 in Verbindung mit DIN SPEC 20000-202		Anwendungstyp gemäß DIN SPEC 20000-202
Ethylencopolymerisat-Bitumen bitumenverträglich ECB-Bahnen	- mit Einlage - mit Verstärkung - mit Einlage und Kaschierung	BA und MSB-Q
	- mit Einlage und Selbstklebeschicht	BA
Polyisobutylene bitumenverträglich PIB-Bahnen	- homogen - mit Kaschierung	BA und MSB-Q
Polyvinylchlorid weich nicht bitumenverträglich PVC-P-Bahnen	- homogen - mit Einlage - mit Verstärkung - mit Kaschierung - mit Verstärkung und Kaschierung - mit Einlage und Kaschierung	BA und MSB-Q
Polyvinylchlorid weich bitumenverträglich PVC-P-Bahnen	- homogen - mit Einlage - mit Verstärkung - mit Kaschierung - mit Einlage und Kaschierung - mit Verstärkung und Kaschierung	BA und MSB-Q
	- homogen mit Selbstklebeschicht - mit Einlage und Selbstklebeschicht - mit Verstärkung und Selbstklebeschicht - mit Kaschierung und Selbstklebeschicht	BA
Ethylen-Vinylacetat-Terpolymer/-Copolymer bitumenverträglich EVA-Bahnen	- homogen - mit Verstärkung - mit Kaschierung	BA und MSB-Q
	- mit Kaschierung und Selbstklebeschicht	BA
Ethylen-Propylen-Dien-Terpolymer bitumenverträglich EPDM-Bahnen	- homogen - mit Verstärkung - mit Kaschierung - mit Verstärkung und Polymerbitumenbeschichtung	BA und MSB-Q
	- homogen mit Selbstklebeschicht - mit Verstärkung und Selbstklebeschicht - mit Kaschierung und Selbstklebeschicht	BA
Flexibles Polyolefin bitumenverträglich FPO-Bahnen	- homogen - mit Einlage - mit Verstärkung - mit Einlage und Kaschierung	BA und MSB-Q
	- mit Verstärkung und Kaschierung - mit Einlage und Selbstklebeschicht - mit Einlage, Kaschierung und Selbstklebeschicht - mit Verstärkung, Kaschierung und Selbstklebeschicht	BA
Thermoplastische Elastomere nicht vernetzt bitumenverträglich TPE-Bahnen	- homogen - mit Kaschierung - mit Kaschierung und Selbstklebeschicht	BA

Grundlagen

ELMCO – Sperrfolien gemäß DIN 18533

DIN 18533 Teil 1 und 2 Planungsgrundsätze

8.8.2 Wandsockel und niveaugleiche Schwellen

Im Sockelbereich ist die Abdichtungsschicht im Bauzustand bis 30 cm über GOK hochzuführen, um ausreichende Anpassungsmöglichkeiten der Geländeoberfläche sicherzustellen. Im Endzustand sollte dieser Wert 15 cm nicht unterschreiten. (T1 8.8.2.1)

Sind die vorgenannten Aufkantungshöhen im Einzelfall nicht herstellbar (z. B. barrierefreie Hauseingänge, Terrassentür), sind besondere Maßnahmen gegen das Eindringen von Wasser oder das Hinterlaufen der Abdichtung einzuplanen. Schwellenabschlüsse mit geringer oder ohne Aufkantung sind zusätzlich, z. B. durch ausreichend große Vordächer, Fassadenrücksprünge und/oder unmittelbar entwässerte Rinnen mit Gitterrosten, vor starker Wassereinwirkung zu schützen. Das Oberflächengefälle darf nicht zur Tür gerichtet sein. (T1 9.3)

Wandsockel mit Bekleidungen

Bei Wandsockeln mit Bekleidungen (z. B. Verblendmauerwerk, Wärmedämmverbundsystem) sollte die Abdichtungsschicht hinter der Bekleidung auf der Wand angeordnet werden. Die Bekleidungen sind dabei so zu verankern, dass die Abdichtung im wassereinwirkenden Bereich nicht perforiert wird. Ist eine Perforation unvermeidlich, sind die Verankerungen abzudichten. (T1 8.8.2.3)

Bei unverputzt bleibendem, zweischaligen Mauerwerk am Gebäudesockel ist die Abdichtungsschicht unter dem Verblendmauerwerk und auf der Außenseite der Innenschale hochzuführen. (T1 8.8.2.3)

Wandsockelabschluss / Anschlussausbildung von Wandsockeln

Bei zweischaligem Mauerwerk ist die Sockelabdichtung an der Innenschale aufzukanten und so zu fixieren, dass sie nicht abrutschen kann. Auf das Einmauern in die Innenschale oder die Befestigung mit Klemmschiene kann verzichtet werden. Im Schalenzwischenraum darf die Bahn keine vertiefte Rinne bilden, die unkontrolliert in den Untergrund

entwässert. Ggf. ist die Bahn zu unterlegen. Die seitlichen Enden der Abdichtungsschicht sind (z. B. im Bereich der Leibungen von Bauwerksöffnungen bis an die Rahmen von bodentiefen Fenstern) hochzuführen und anzuschließen. (T2 8.2.5.3)

Sind die Abschlüsse durch eine abdeckende Wandbekleidung (z. B. Bekleidung, Verfliesung) vor Wassereinwirkung geschützt und durch die Abdeckung oder eine Verklebung gegen Abrutschen gesichert, sind an den Abschlüssen keine weiteren Einbauteile erforderlich.

Muss ein gegen Hinterlaufen geschützt liegender Bahnenrand zusätzlich gegen Abrutschen gesichert werden, kann dies z. B. durch Blechbänder oder Verbundbleche geschehen. (T2 8.8.2.2)



Bodenplatten

Das Bauwerk ist im Bereich der Bodenplatte gegen aufsteigende Feuchtigkeit abzudichten. (T1 8.5.4.1)

Ist die Bodenplatte oberseitig abgedichtet (W1-E), muss die Abdichtungsschicht der Bodenplatte an die Querschnittsabdichtung so herangeführt, überlappt oder verklebt werden, dass am Anschluss kein kapillarer Wassertransport (z. B. über Putzbrücken) in schädigendem Umfang möglich ist. (T1 8.8.3.3)

Grundlagen

ELMCO – Sperrfolien gemäß DIN 18533

DIN 18533 Teil 1 und 2 Planungsgrundsätze - FORTSETZUNG

Bei Anschluss an die vertikale Abdichtungsschicht der erdberührten Außenwand muss die Abdichtungsschicht die Stirnseite der Bodenplatte 10 cm überlappen und so an die Querschnittsabdichtung herangeführt oder mit ihr verklebt werden, dass am Anschluss kein kapillarer Wassertransport in schädigendem Umfang möglich ist. (T1 8.8.3.3)

Kunststoff- oder Elastomerbahnen dürfen auch lose eingebaut werden. Bei loser Verlegung ohne Nahtfugung bei W1.1-E muss die Überlappung der Bahnen mindestens 20 cm betragen. (T2 8.3.2.1)

Querschnittsabdichtungen

Außenwände im Sockelbereich und Innenwände aus kapillar leitfähigen Baustoffen oder aus Baustoffen, die durch kapillar transportiertes Wasser geschädigt werden können, sind durch mindestens eine waagerechte Abdichtung (Querschnittsabdichtung) gegen aufsteigende Feuchte zu schützen, wenn sie auf kapillar leitfähigen Bauteilen gegründet sind (z. B. Streifenfundament oder nicht wasserundurchlässige Bodenplatte). (T1 8.8.3.1)

- ! Für Kunststoff- und Elastomerbahnen ist die Zuordnung für die jeweilige Verwendung in Tabelle 17 der DIN 18533-2 festgelegt. Dort wird je nach Anwendungsfall auf Tabellen mit verschiedenen Bauarten und Stoffen verwiesen. Homogene EPDM-Bahnen sind in diesen Tabellen jeweils in Zeile 6 beschrieben. Es wird für die Bahnen die Anwendung entsprechend der DIN SPEC 20000-202 gefordert. Darüber hinaus können noch erhöhte Anforderungen an die Dicke der Bahnen gestellt werden.

Für homogene EPDM-Bahnen sind die daraus resultierenden Anforderungen an die Dicke in der folgenden Tabelle zusammengefasst:

Wassereinwirkungs-klasse	Anwendungsbereich	DIN 20000-202	DIN 18533-2	Mindestdicke
W1.1-E, W1.2-E, W4-E	Erdberührte Wände	Tabelle 22	Tabelle 19	1,1 mm
W2.1-E, W4-E			Tabelle 20	1,3 mm
W2.2-E, W4-E			Tabelle 21	1,5 mm
W1.1-E, W1.2-E	Bodenplatten		Tabelle 18	1,1 mm
W2.1-E			Tabelle 20	1,3 mm
W2.2-E			Tabelle 21	1,5 mm
W3-E	Erdüberschüttete Deckenflächen			Tabelle 22
W4-E	in und unter Wänden	Tabelle 23	Tabelle 23	1,1 mm

Tabelle: Mindestdicke homogener EPDM-Bahnen nach Einwirkung und Anwendungsbereich

- ! **Fazit:** Bei Einwirkung von nichtdrückendem Wasser auf erdberührte Wände, Wandsockel und Bodenplatten sowie bei Einsatz als Mauersperrbahn ist für die normgerechte Abdichtung eine homogene EPDM-Bahn mit einer Mindestdicke von 1,1 mm gefordert. Die erforderliche Dicke erhöht sich, sobald drückendes oder zeitweise aufstauendes Wasser an der abzudichtenden Fläche ansteht. Für von der Norm abweichende Bauarten muss ein AbP vorliegen. Es gelten dann die dort enthaltenen Vorgaben und Verwendungsbereiche.

Das ELMCO – Sperrfoliensystem Sperrfolien und Kleber für die Abdichtung gegen aufsteigende Feuchtigkeit



Das ELMCO – Sperrfoliensystem kombiniert Sperrfolien für die geprüfte Abdichtung gegen aufsteigende Feuchtigkeit im Mauerwerk, in Fassaden und auch in Innenräumen mit der innovativen Technik, die Folien elastisch zu verkleben.

Die ELMCO – Sperrfolie-Vlies II ist eine leichte, ca. 0,65 mm starke, flexible Folie, die sich dank ihrer Materialeigenschaften besonders einfach und schnell verarbeiten lässt. Die Folie kann mit dem ELMCO – Sperrfolienkleber auf verschiedenen Untergründen angeklebt werden und stellt so eine geprüfte, kostengünstige Alternative zu allen DIN-Bahnen aus PVC und EPDM dar. Untersuchungen der Materialforschungs- und Prüfungsanstalt Leipzig belegen, dass die Verklebung untereinander und an den Baustoffen Beton, Kalksandstein, Porenbeton und Ziegelporoton sowie auf Holzwerkstoffen, Metallen, PVC und XPS fest und dicht ist. Eingeschlossen ist dort ebenfalls die Befestigung auf bituminösen Untergründen, wie beispielsweise Dickbeschichtung und Bitumenbahnen. Für die verschiedenen Anwendungen der ELMCO – Sperrfolie-Vlies II im Sinne der DIN 18533-2 Abschnitt 8.3.2 und 8.3.5 liegt ein AbP der Materialprüfanstalt TU Braunschweig vor.

Ausführungen und Alternativen

→ Seite 14-16



ELMCO – Sperrfolie-Vlies II für die Abdichtung des Mauerwerkes

→ Seite 17-18



*Alternative nach DIN:
ELMCO – Sperrfolie-EPDM für die Abdichtung des Mauerwerkes*

→ Seite 18



Sperrfolie-Procell für den Einsatz als Mauerwerkssperre

→ Seite 27



btf - Flexibel New - Feuchtigkeitssperre mit längsseitigem Klebestreifen für die vollflächige, waagerechte Abdichtung von Innenräumen

→ Seite 30



ELMCO – Fol mit Gittergewebe für die Abdichtung über Stürzen mit dem ELMCO – Ripp Sturzbewehrungssystem

ELMCO – Sperrfolienkleber

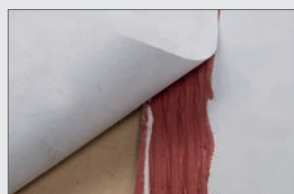
Für die Befestigung der Folien aus dem ELMCO – Sperrfoliensystem



- Für die Befestigung der ELMCO – Sperrfolien an Beton, Mauerwerk, Stein, Holz, Metall, PVC, Bitumenbahnen sowie EPS- und XPS Polystyrol-Dämmungen und die Verklebung der Folien untereinander
- Haftscherfestigkeit und Dichtheit geprüft (PB 5.1/19-357-1 MFPA Leipzig)¹
- Lösungsmittelfreier, elastischer Klebstoff in **rot**
- GEV-EMICODE® EC1^{PLUS} „sehr emissionsarm“
- Schnelle und einfache Verarbeitung auf weitgehend trockenem Untergrund
- Verarbeitungstemperatur + 5 °C bis 40 °C



ELMCO – Sperrfolie-Vlies II, geprüfte¹ Befestigung am Hintermauerwerk



ELMCO – Sperrfolie-Vlies II, geprüfte¹ Verklebung der Stöße



ELMCO – Sperrfolie-EPDM, geprüfte¹ Befestigung am Hintermauerwerk



ELMCO – Sperrfolie-EPDM, geprüfte¹ Verklebung der Stöße

Verarbeitung

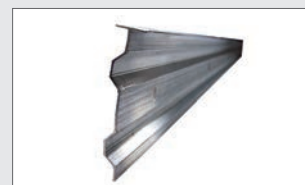
- Die zu verklebende Fläche mit dem ELMCO – Sperrfolienkleber bestreichen
- ELMCO – Sperrfolienkleber mit einem Zahnpachtel auf einem 5 cm breiten Streifen verteilen
- Die ELMCO – Sperrfolien auf den dafür vorgesehenen Untergrund bzw. auf die anzuschließende Folie kleben und sorgfältig mit Hilfe einer Andrückrolle anrollen
- Für den Vernetzungsmechanismus ist ein ausreichender Feuchtigkeitszutritt aus der Umgebung notwendig; der Kontakt mit Ölen oder Alkohol beeinträchtigt die Aushärtung
- Ein Vorwärmen des Klebers auf Raumtemperatur wird im Winter empfohlen

Bezeichnung	VPE	Art.-Nr.
ELMCO – Sperrfolienkleber, Schlauchbeutel mit 600 ml	1 Stück**	733003
Sika® - Colma Reiniger, Dose mit 1000 ml, transparent	1 Stück	905072
ELMCO – Foliensystem - Ausdrückpistole	1 Stück	734001
Kartuschenspitzen - 150 für die Ausdrückpistole	1 Stück	734003
Zahnpachtel - 40 zum Verziehen des Klebers	1 Stück	734004
Andrückrolle	1 Stück	734005
Wandanschlussprofil - Alu - 3000 - gelocht, Länge = 3 m	1 Stück	734011
Nageldübel 6/40 - GV	100 Stück	545640

** Auch als Karton mit 20 Stück.



Zubehör zum Aufbringen des ELMCO – Sperrfolienklebers



Wandanschlussprofil (Wk-Profil)

¹ Den Prüfbericht finden Sie auf unserer Internetseite www.elmenhorst.de im Download-Bereich

ELMCO – Sperrfolienkleber

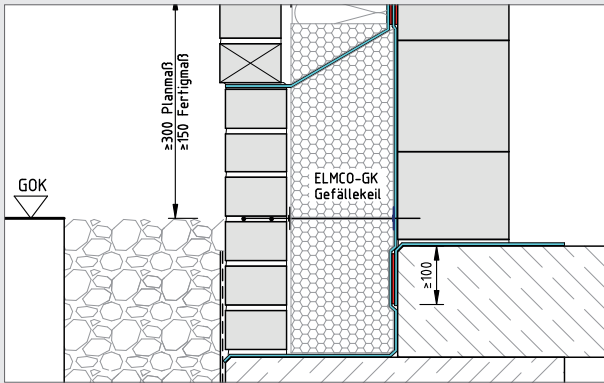
Für die Befestigung der Folien aus dem ELMCO – Sperrfoliensystem



Anwendungsbeispiele für die ELMCO – Sperrfolie-Vlies II finden Sie auf den Seiten 24-26.

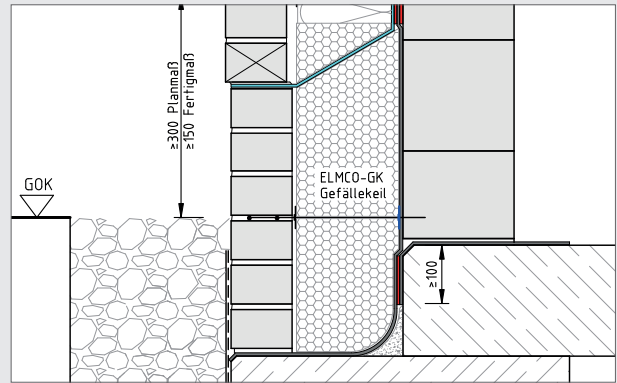
Verklebt am Hintermauerwerk

Die ELMCO – Sperrfolie-Vlies II wird mit dem ELMCO – Sperrfolienkleber am Hintermauerwerk angeklebt.



Verklebt auf bituminösem Hintergrund

Die ELMCO – Sperrfolie-Vlies II wird auf bituminösem Untergrund mit dem ELMCO – Sperrfolienkleber verklebt.



Abdichtung unter dem Fenster



Abdichtung unter Wänden



Abdichtung im zweischaligen Mauerwerk



Abdichtung unter der Fensterbank



Bitte beachten Sie unsere Einbauhinweise auf den Seiten 15 und 16. Alternativ finden Sie diese auf unserer Internetseite www.elmenhorst.de im Download-Bereich.

ELMCO – Sperrfolie-Vlies II

Für die Abdichtung gegen aufsteigende Feuchtigkeit
in Mauerwerk und Fassade



- Mit AbP P-1201/034/17-MPA BS
- Geprüfte, kostengünstige Alternative zu allen DIN-Bahnen aus PVC und EPDM
- Geprüfte Verklebung mit dem ELMCO–Sperrfolienkleber an Wänden aus Beton, Porenbeton, KS und Ziegelporoton und für die Verklebung der ELMCO–Sperrfolien untereinander¹
- Extrem flexibel bis - 5 °C, bei Verklebung auf mindestens + 5 °C Bauteiltemperatur achten
- Hohe Reißfestigkeit
- Bitumenverträglich
- Wasserundurchlässig
- Materialdicke 0,65 mm
- Materialgewicht 242 g/m²
- Wasserdampfdurchlässigkeit Sd > 1.500 m
- Darf als Mauersperrbahn zur Übertragung von Schubkräften in der Lagerfuge gem. der Bemessungsnorm DIN EN 1996-1-1 verwendet werden ($\mu_k = 0,32$)

Bezeichnung	Breite in mm	VPE	Palette	Art.-Nr.
ELMCO – Sperrfolie-Vlies II - 0,65/115 - BV, Rolle mit 50 m	115	50 m	10.800 m	732011
ELMCO – Sperrfolie-Vlies II - 0,65/175 - BV, Rolle mit 50 m	175	50 m	7.200 m	732017
ELMCO – Sperrfolie-Vlies II - 0,65/240 - BV, Rolle mit 50 m	240	50 m	6.000 m	732024
ELMCO – Sperrfolie-Vlies II - 0,65/300 - BV, Rolle mit 50 m	300	50 m	4.500 m	732030
ELMCO – Sperrfolie-Vlies II - 0,65/365 - BV, Rolle mit 50 m	365	50 m	3.000 m	732036
ELMCO – Sperrfolie-Vlies II - 0,65/500 - BV, Rolle mit 50 m	500	50 m	2.000 m	732050
ELMCO – Sperrfolie-Vlies II - 0,65/650 - BV, Rolle mit 50 m	650	50 m	1.500 m	732065
ELMCO – Sperrfolie-Vlies II - 0,65/750 - BV, Rolle mit 50 m	750	50 m	1.000 m	732075
ELMCO – Sperrfolie-Vlies II - 0,65/1000 - BV, Rolle mit 50 m	1.000	50 m	1.200 m	732100

Geprüfte¹ Befestigung der ELMCO – Sperrfolie-Vlies II



ELMCO – Sperrfolie-Vlies II, geprüfte¹
Befestigung am Hintermauerwerk



ELMCO – Sperrfolie-Vlies II, geprüfte¹
Befestigung auf bituminösem Untergrund



ELMCO – Sperrfolie-Vlies II, geprüfte¹
Verklebung der Stöße

Das Befestigungszubehör finden Sie auf Seite 12.

¹ Den Prüfbericht finden Sie auf unserer Internetseite www.elmenhorst.de im Download-Bereich

Einbauhinweise für die ELMCO – Sperrfolie-Vlies II¹

- !** Bitte beachten Sie, dass das AbP-Nr. P-1201/034/17-MPABS, die Abdichtungsnorm DIN 18533:2017-07 sowie die DIN EN 14909:2012-07 die Grundlagen der nachstehenden Einbaulinien bilden.
- Ergänzend liegt ein Prüfbericht der MFPA Leipzig vor, der die Festigkeit und Dichtigkeit der Verklebung mit dem ELMCO – Sperrfolienkleber belegt. Wir stellen Ihnen im Folgenden die Klebe-Befestigung mit dem ELMCO – Sperrfolienkleber vor.

Grundsätzlich gilt für alle Anwendungen

- Ausbildung der Längsstöße mit dem ELMCO – Sperrfolienkleber: Mindestens 50 mm Überlappung mit vollflächiger Verklebung
- Ausbildung der Längsstöße ohne Verklebung: Mindestens 200 mm Überlappung (Bitte beachten: Stöße in der Sockelabdichtung sind nach Norm immer zu verkleben!)
- Geprüfte Befestigung am Hintermauerwerk aus Beton, Porenbeton, KS und Ziegelporoton, Holz, Metall, Bitumenbahnen oder Dickbeschichtungen sowie EPS- und XPS Polystyrolämmungen
- Anschlüsse verschiedener Abdichtungsschichten untereinander müssen nach DIN mindestens 10 cm überlappt und verklebt werden

Abdichtung auf bituminösem Untergrund bei zweischaligen Außenwänden Befestigung mit dem ELMCO – Sperrfolienkleber



ELMCO – Sperrfolienkleber auftragen, 600 ml reichen für ca. 10 m



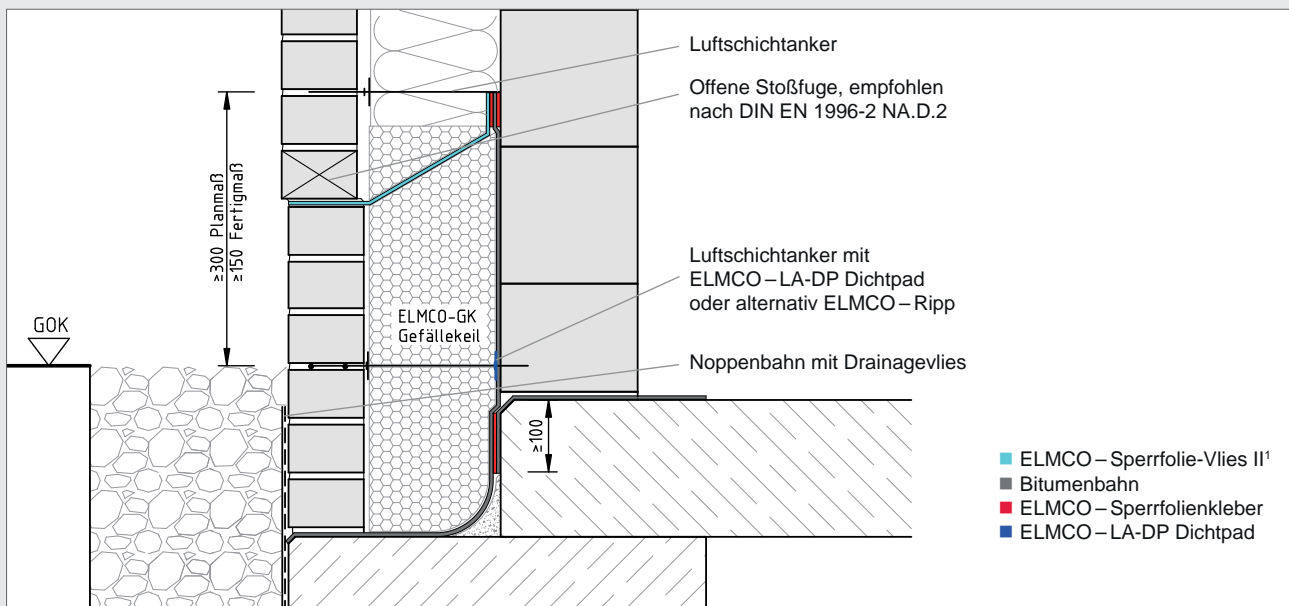
Mit Zahnpachtel auf 50 mm Breite verziehen



ELMCO – Sperrfolie-Vlies II' positionieren und andrücken



ELMCO – Sperrfolie-Vlies II' in den Kleber drücken und zusätzlich mit einer Andrückrolle fixieren



¹ Alternativ auch mit ELMCO – Sperrfolie-EPDM nach DIN 18533-2, Tab. 23

Einbauhinweise für die ELMCO – Sperrfolie-Vlies II¹

Abdichtung von zweischaligen Außenwänden
Befestigung mit dem ELMCO – Sperrfolienkleber

Ausbilden der waagerechten Abdichtung unter Mauerwerk und Verblendschale



ELMCO – Sperrfolienkleber wellenförmig auftragen, 600 ml reichen für ca. 10 m



ELMCO – Sperrfolienkleber mit Zahnpachtel auf 50 mm vollflächig verteilen



ELMCO – Sperrfolie-Vlies II¹ in den Kleber drücken und zusätzlich mit einer Andrückrolle fixieren



Verkleben der Überlappung mit ELMCO – Sperrfolienkleber, Ausführung wie beschrieben

Ausbilden der ELMCO – Sperrfolien als Fußpunktabdichtung im zweischaligen Mauerwerk



Hintermauerwerk inkl. Dämmung herstellen, ELMCO – Sperrfolienkleber auftragen



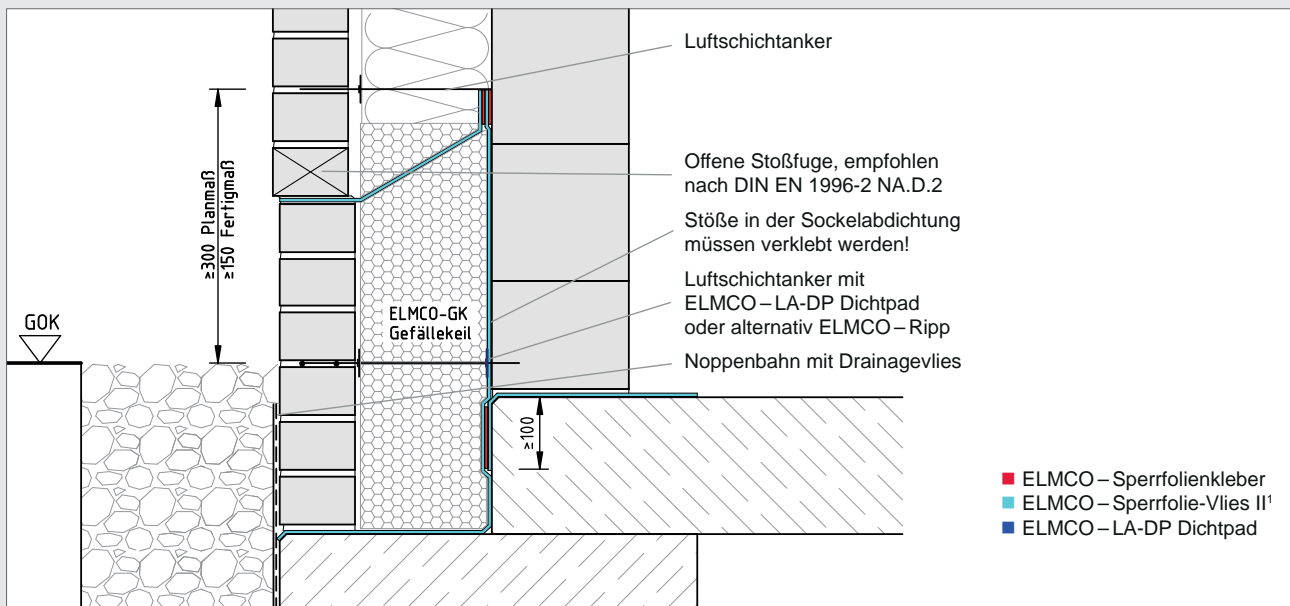
ELMCO – Sperrfolienkleber mit Zahnpachtel auf 50 mm vollflächig verteilen



ELMCO – Sperrfolie-Vlies II¹ in den Kleber drücken und zusätzlich mit einer Andrückrolle fixieren



Verblendmauerwerk aufmauern und ELMCO – Sperrfolie-Vlies II¹ einlegen



¹ Alternativ auch mit ELMCO – Sperrfolie-EPDM nach DIN 18533-2, Tab. 23

ELMCO – Sperrfolie-EPDM

Für die Abdichtung gegen aufsteigende Feuchtigkeit im Mauerwerk nach DIN



! Bitte beachten Sie unsere Einbauhinweise auf den Seiten 15 und 16. Sie finden diese sowie die Prüfberichte auch im Download-Bereich auf www.elmenhorst.de.

- Material Synthesekautschuk auf Basis EPDM
- Baustoffklasse E nach EN 13501-1
- Gewicht 1,55 kg/m²; Dicke 1,2 mm
- Resistent gegen UV-Strahlung, Pilze und Mikroorganismen
- Wasserdampfdurchlässigkeit Sd = 38,4 m
- Reißfestigkeit 31 kN/m (ISO 43, B)
- Zugfestigkeit 6,0 MPa (ISO 37)
- Bruchdehnung 300% (ISO 37)
- Verarbeitungstemperatur + 5 °C bis + 35 °C
- Temperaturbeständigkeit - 40 °C bis + 130 °C
- Extrem witterungs- und temperaturbeständig
- Bitumenverträglich, wasserundurchlässig
- Beidseitig strukturierte Oberfläche zur optimalen Verklebung
- Abdichtungsfolie gemäß DIN 18533-2, Tab. 18, 19 und 23
- Geprüfte Verklebung mit dem ELMCO – Sperrfolienkleber an Wänden aus Beton, Porenbeton, KS und Ziegelporoton und für die Verklebung der ELMCO – Sperrfolien untereinander
- CE entsprechend EN 13967 und EN 14909
- Kühl und trocken in Originalverpackung lagern

Bezeichnung	Breite in mm	VPE	Palette	Art.-Nr.
ELMCO – Sperrfolie - CS - EPDM - 1,2/200 - BV, Rolle mit 25 m	200	25 m	1.500 m	731020
ELMCO – Sperrfolie - CS - EPDM - 1,2/250 - BV, Rolle mit 25 m	250	25 m	1.500 m	731025
ELMCO – Sperrfolie - CS - EPDM - 1,2/300 - BV, Rolle mit 25 m	300	25 m	1.125 m	731030
ELMCO – Sperrfolie - CS - EPDM - 1,2/400 - BV, Rolle mit 25 m	400	25 m	750 m	731040
ELMCO – Sperrfolie - CS - EPDM - 1,2/500 - BV, Rolle mit 25 m	500	25 m	750 m	731050
ELMCO – Sperrfolie - CS - EPDM - 1,2/600 - BV, Rolle mit 25 m	600	25 m	375 m	731066
ELMCO – Sperrfolie - CS - EPDM - 1,2/700 - BV, Rolle mit 25 m	700	25 m	375 m	731075
ELMCO – Sperrfolie - CS - EPDM - 1,2/1000 - BV, Rolle mit 25 m	1.000	25 m	375 m	731100
EPDM - Folie 1,2 mm Innenecke, 200/100/200		1 St.		731180
EPDM - Folie 1,2 mm Außenecke, 100/100/200		1 St.		731181

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Internetseite www.elmenhorst.de

ELMCO – Sperrfolie-EPDM

Für die Abdichtung gegen aufsteigende Feuchtigkeit im Mauerwerk nach DIN

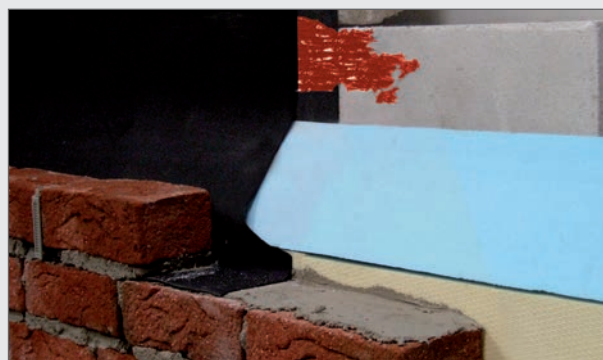


Geprüfte Verklebung am Hintermauerwerk aus KS mit dem ELMCO – Sperrfolienkleber



ELMCO – Sperrfolie-EPDM, geprüfte Verklebung der Stöße

Geprüfte Verklebung auf bituminösem Untergrund mit dem ELMCO – Sperrfolienkleber



ELMCO – Sperrfolie-EPDM, Außen- und Innenecke



Bitte beachten Sie dazu auch die Hinweise zur Verarbeitung auf Seite 15.

Sperrfolie Procell

Für den Einsatz als Mauerwerkssperre



- Drei-Schicht-Folienbahn mit AbP
- Geeignet als waagerechte Abdichtung in oder unter Wänden gegen aufsteigende Feuchtigkeit
- Bis zu - 5 °C einsatzbereit
- Trittfest
- Einfach zu verlegen
- Leicht im Gewicht
- PVC- und bitumenbeständig
- Stärke ca. 1 mm

Bezeichnung	VPE	Palette	Art.-Nr.
Sperrfolie Procell - 500 - BV, 50 m Rolle	50 m	1.800 m	735050

Hochflexible bitumenfreie Reaktivabdichtung

Für die Sockelabdichtung insbesondere von zweischaligem Mauerwerk gemäß DIN 18533



- Als Abdichtung für die Wassereinwirkungsklassen W1-E und W4-E gemäß DIN 18533
- Auf Grundlage des AbP nach den PG-MDS auch bei drückendem Wasser einsetzbar
- Hochflexibel und rissüberbrückend, beständig gegen Alterung, Frost-, Tausalz- und UV-Einwirkung
- Hohe Druckbelastbarkeit – im Gegensatz zu PMBC auch unter Wänden einsetzbar
- Auftrag in mindestens 2 Lagen mit Glätter, Kelle oder Quast
- Mindest-Trockenschichtdicke 2 mm
- Als 1K-Variante MC-Proof one, fertig angemischte Dichtmasse direkt verarbeitbar
- Als 2K-Variante MC-Proof eco, 3 Minuten im Eimer aufrühren, schnelltrocknend
- Bei Bedarf Untergrundaussgleich und Herstellung von Hohlkehlen mit Nafuquick Mörtel vornehmen

Klasse	MC-Proof one 1K	MC-Proof eco 2K
Mischungsverhältnis	nicht erforderlich	1:1 (Flüssigkomponente : Pulver)
Verarbeitungszeit	90 Minuten*	30 - 40 Minuten*
Trocknung	24 Stunden*	24 Stunden*
Regenbelastbar	ca. 6 Stunden*	4 Stunden*
Verbrauch je mm Trockenschichtdicke	1,45 kg/m ²	1,35 kg/m ²
Boden / Wandanschluss	Hohlkehle notwendig	Fast-Tape oder Hohlkehle

* bei 23 °C und 50 % relative Luftfeuchtigkeit, abhängig von Temperatur und Luftfeuchte könne die Werte variieren



Innenecke



Außenecke



MC-FastTape Rolle

Bezeichnung	VPE	Art.-Nr.
MC-Proof one 1K Reaktivabdichtung, Bitumenfreie Dichtschlämme für die Bauwerksabdichtung, Hobbock mit 30 kg	30 kg	370002
MC-Proof eco 2K Reaktivabdichtung, Bitumenfreie Dichtschlämme für die Bauwerksabdichtung, Hobbock mit 20 kg	20 kg	370001
MC Fast-Tape Hohlkehlendichtband 120 mm für MC-Proof eco 2K Reaktivabdichtung	50 m	370100
MC Fast-Tape Hohlkehlendichtband Innenecke für MC-Proof eco 2K Reaktivabdichtung	10 St.	370101
MC Fast-Tape Hohlkehlendichtband Außenecke für MC-Proof eco 2K Reaktivabdichtung	10 St.	370102
MC Fast-Tape Fugendichtband 300 mm für MC-Proof eco 2K Reaktivabdichtung	50 m	370103
MC - Nafuquick, Kunststoffvergüteter Feinspachtel bis 6 mm Schichtdicke, grau	25 kg	141031
MC - Nafuquick Uni, Kunststoffvergüteter Universalspachtel bis 20 mm Schichtdicke, zementgrau	25 kg	141041

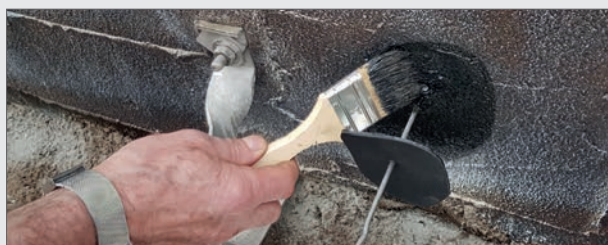
ELMCO – LA-DP-2,5/80 Dichtpad Zur Abdichtung von durch Luftschichtanker verursachten Durchdringungen der Bauwerksabdichtung im Sockelbereich



- Dichtpad mit 80 mm Durchmesser und mittlerer Bohrung zum Aufziehen auf Luftschichtanker Ø 4 & 5 mm
- Material der Dichtschicht 1,6 mm EPDM mit Verstärkung aus Glasgelege
- Klebeschicht aus 0,9 mm polymermodifiziertem Bitumen
- Lieferbar im Set zu 200 Stück
- Unterseitige Abdeckung mit PE-Trennfolie
- Zubehör: lösemittelhaltige Grundierung FG 35
Silikon-Andrückrolle

Anwendungsbereich

- Zur Abdichtung von durch Luftschichtanker verursachten Durchdringungen der Bauwerksabdichtung im Sockelbereich bzw. im Bereich der Wassereinwirkungsklasse W4-E nach DIN 18533
- Anwendbar auf EPDM-Bahnen, bitumenhaltigen und mineralischen Abdichtungen sowie Beton



Verarbeitung

- Der Untergrund muss trocken, sauber und fettfrei sein
- Den Schaftbereich des Luftschichtankers und die umgebende Wandfläche in ca. 10 cm Durchmesser mit der Grundierung FG 35 besprühen oder mit dem Pinsel auftragen, so dass ein durchgehender dunkler Film entsteht und ablüften lassen
- Das Dichtpad auf den Luftschichtanker aufstecken
- Die unterseitige PE-Trennfolie abziehen
- Das Pad bis auf die grundierete Abdichtungsfläche schieben und faltenfrei andrücken
- Die Oberfläche des Pads mit der Silikon-Andrückrolle umlaufend fest andrücken

Bezeichnung	VPE	Art.-Nr.
ELMCO – LA-DP - 2,5/80, EPDM-Dichtpad zur nachträglichen Abdichtung von Luftschichtankern	200 St.	748017
FG 35 Flächengrundierung - 750, Sprühdose	750 ml	731112
Silikon-Andrückrolle - 40 - kugelgelagert	1 St.	321051



Einbauhinweise sowie Prüfberichte finden Sie auf unserer Internetseite www.elmenhorst.de im Download-Bereich.

ELMCO – GK Gefällekeil

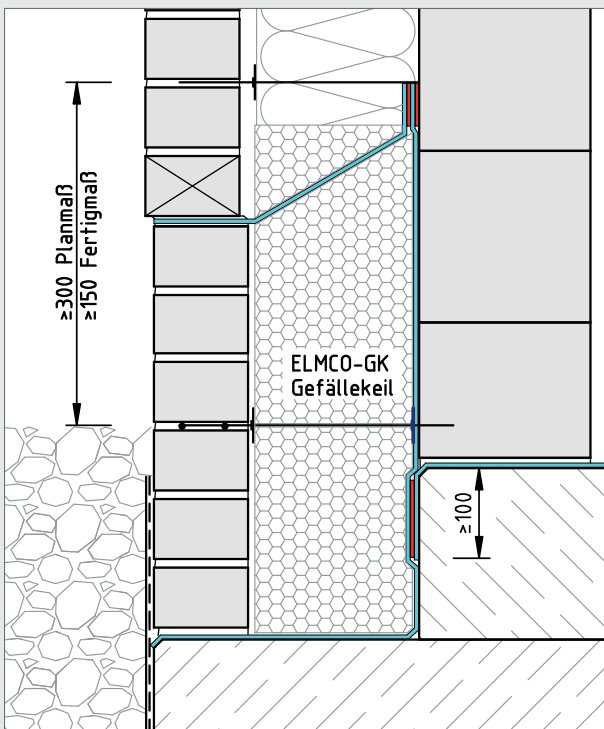
Zur Dämmung des Sockelbereiches zweischaliger Außenwände

ELMCO.
Gut gebaut

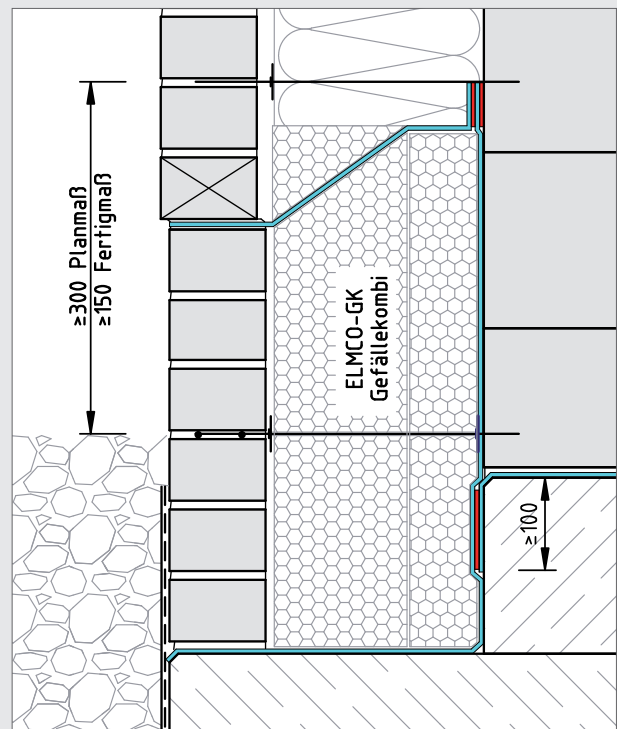


- Perimeterdämmung aus XPS nach DIN EN 13164, WLG 035 mit Gefällezenschnitt
- Für einfache Folienführung der Fußpunktabdichtung im zweischaligen Mauerwerk
- Länge L = 2.350 mm
- Mit Nut und Feder
- Dicke D = 120, 140 und 160 mm als Keilplatte sowie 180, 200, 220 mm als Kombination mit 60 mm Vollplatte
- $H_V = 500 \text{ mm} / H_R = 600 \text{ mm}$
- Inklusive Winkelabschnitt zum Ausgleich und Erzielen einer glatten Auflagerfläche für die aufgehende Dämmung
- Weitere Abmessungen auf Anfrage

ELMCO.
Gut gebaut



Einbaubeispiel ELMCO – GK
Gefällekeil bis 160 mm Dicke

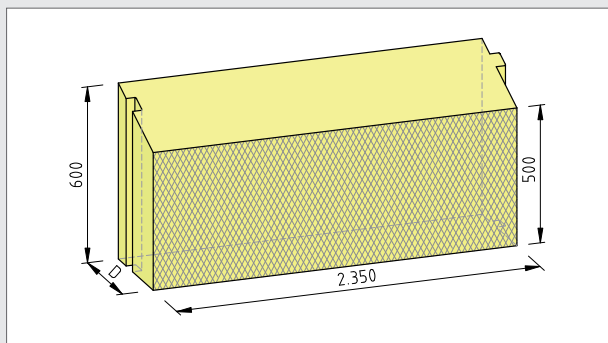


Einbaubeispiel ELMCO – GK
Gefällekombination bei Dicken 180 mm – 220 mm

Weitere Abmessungen auf Anfrage.

ELMCO – GK Gefällekeil

Zur Dämmung des Sockelbereiches zweischaliger Außenwände



Einbaubeispiel ELMCO – GK Gefällekeil mit aufgelegtem Winkelabschnitt



Einbaubeispiel ELMCO – GK Gefällekeil

Bezeichnung	D	Winkel	Art.-Nr.
ELMCO – GK 600/500 x 120 - 40° - 2350 Gefällekeil mit Nut und Feder aus XPS, WLG 035, inkl. Winkelabschnitt 100/120	120	40°	760082
ELMCO – GK 600/500 x 140 - 36° - 2350 Gefällekeil mit Nut und Feder aus XPS, WLG 035, inkl. Winkelabschnitt 100/140	140	36°	760084
ELMCO – GK 600/500 x 160 - 32° - 2350 Gefällekeil mit Nut und Feder aus XPS, WLG 035, inkl. Winkelabschnitt 100/160	160	32°	760086
ELMCO – GK 600/500 x 180 - 2350 Gefällekombi mit Nut und Feder aus XPS, WLG 035, bestehend aus Vollplatte 600 x 60 und Gefällekeil 600/500 x 120 - 40° inkl. Winkelabschnitt 100/120	120 + 60	40°	760087
ELMCO – GK 600/500 x 200 - 2350 Gefällekombi mit Nut und Feder aus XPS, WLG 035, bestehend aus Vollplatte 600 x 60 und Gefällekeil 600/500 x 140 - 36° inkl. Winkelabschnitt 100/140	140 + 60	36°	760088
ELMCO – GK 600/500 x 220 - 2350 Gefällekombi mit Nut und Feder aus XPS, WLG 035, bestehend aus Vollplatte 600 x 60 und Gefällekeil 600/500 x 160 - 32° inkl. Winkelabschnitt 100/160	160 + 60	32°	760089

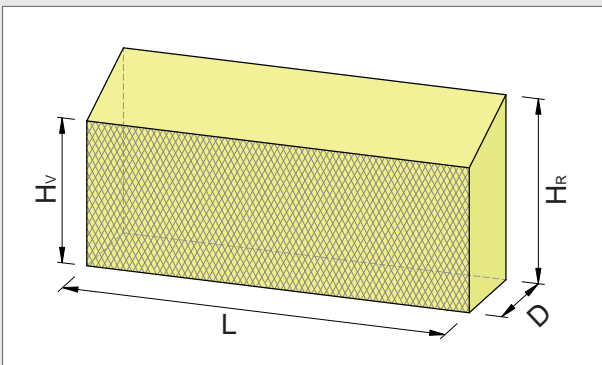
Weitere Abmessungen auf Anfrage.

GK Gefällekeil

Zur Dämmung des Sockelbereiches zweischaliger Außenwände



- Perimeterdämmung aus XPS nach DIN EN 13164, WLG 035 mit Gefällezuschnitt
- Für einfache Folienführung der Fußpunktabdichtung im zweischaligen Mauerwerk
- Länge: L = 1.250 mm
- Mit Stumpfstoß
- Weitere Abmessungen auf Anfrage

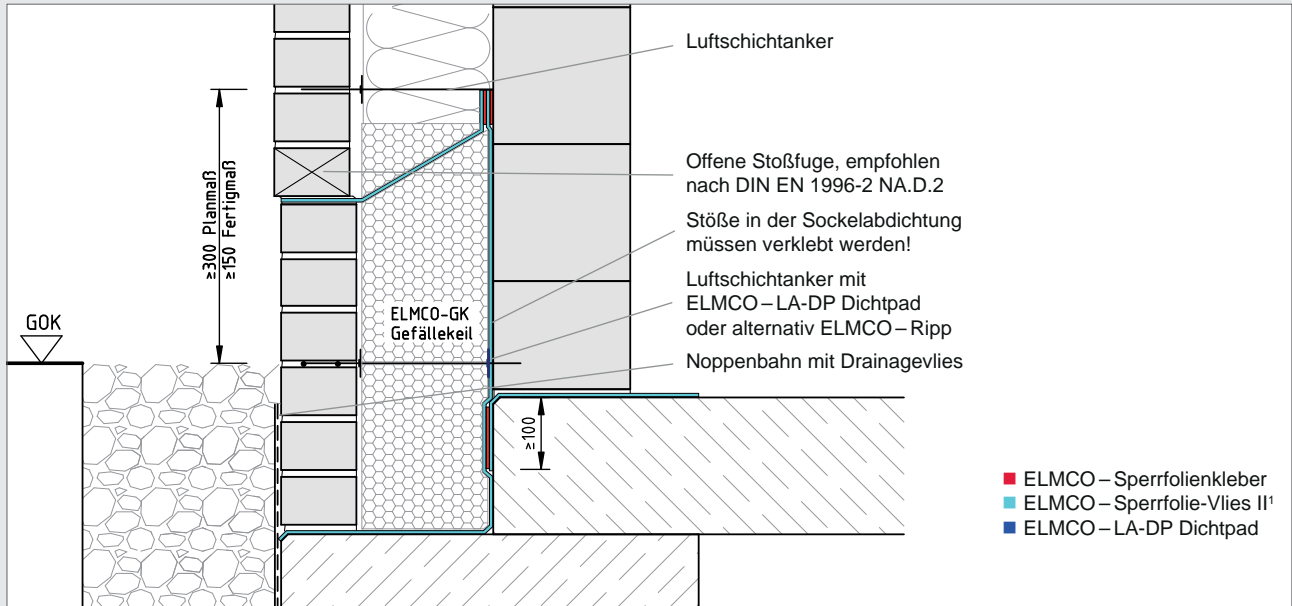


Bezeichnung	H _R	H _V	D	Winkel	L in mm	Art.-Nr.
GK 330/270 x 60 - 45° - 1250 Gefällekeil aus XPS, WLG 035	330	270	60	45°	1.250	760306
GK 340/260 x 80 - 45° - 1250 Gefällekeil aus XPS, WLG 035	340	260	80			760308
GK 350/250 x 100 - 45° - 1250 Gefällekeil aus XPS, WLG 035	350	250	100			760310
GK 360/240 x 120 - 45° - 1250 Gefällekeil aus XPS, WLG 035	360	240	120			760312
GK 370/230 x 140 - 45° - 1250 Gefällekeil aus XPS, WLG 035	370	230	140			760314
GK 220/80 x 140 - 45° - 1250 Gefällekeil aus XPS, WLG 035	220	80	140			760344
GK 380/220 x 160 - 45° - 1250 Gefällekeil aus XPS, WLG 035	380	220	160			760316
GK 390/210 x 180 - 45° - 1250 Gefällekeil aus XPS, WLG 035	390	210	180			760318
GK 100/100 - 45° - 1250 Gefällekeil aus XPS, WLG 035	100	0	100			760410

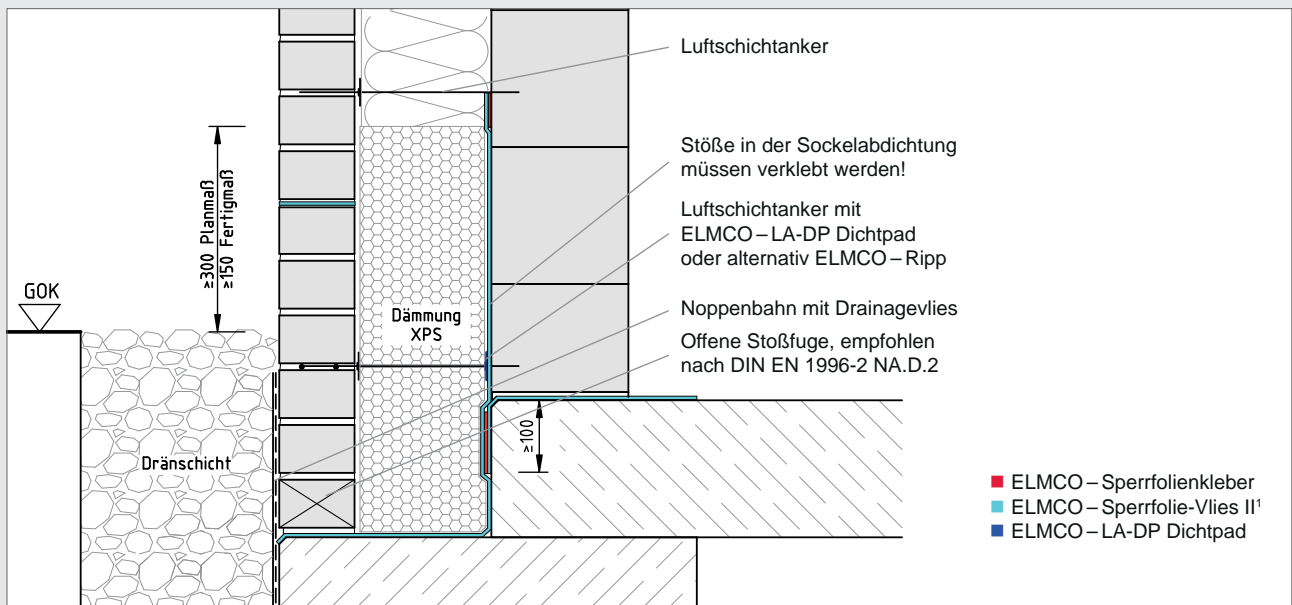
Anwendungsbeispiele für die ELMCO – Sperrfolie-Vlies II¹

Für die waagerechte Abdichtung in und unter Wänden gegen aufsteigende Feuchtigkeit im Sinne der DIN 18533-2 Abschnitt 8.3.5 für W1-E und W4-E

Abdichtung von zweischaligem Mauerwerk, Entwässerung über GOK



Abdichtung von zweischaligem Mauerwerk, Entwässerung unter GOK

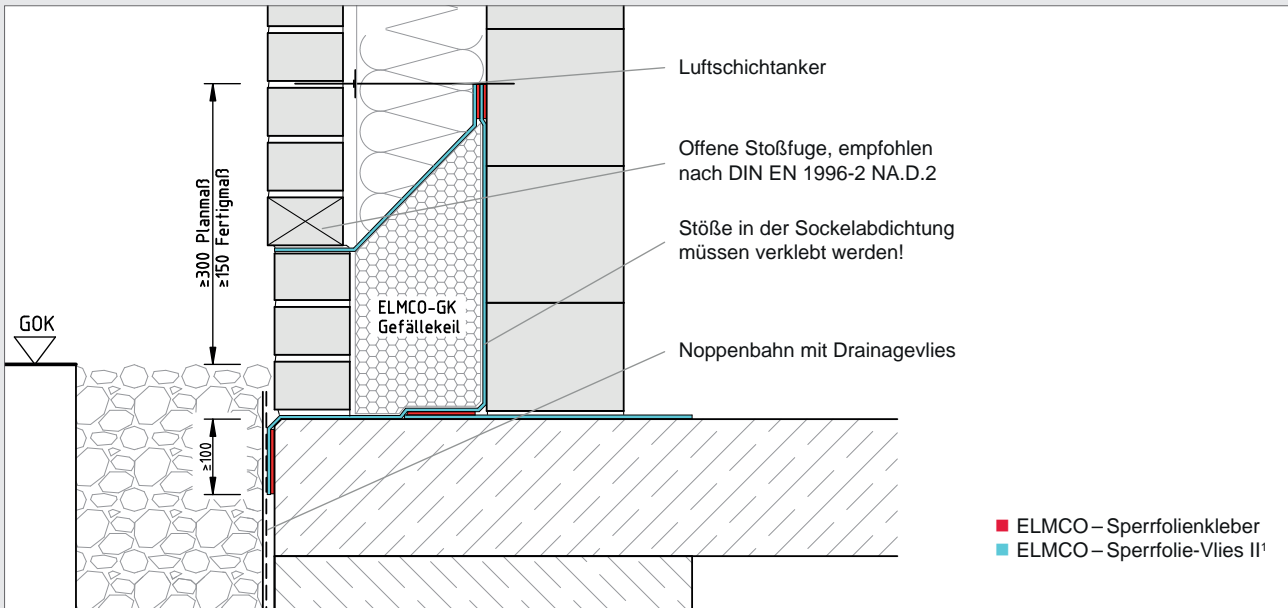


¹ Alternativ auch mit ELMCO – Sperrfolie-EPDM nach DIN 18533-2, Tab. 23

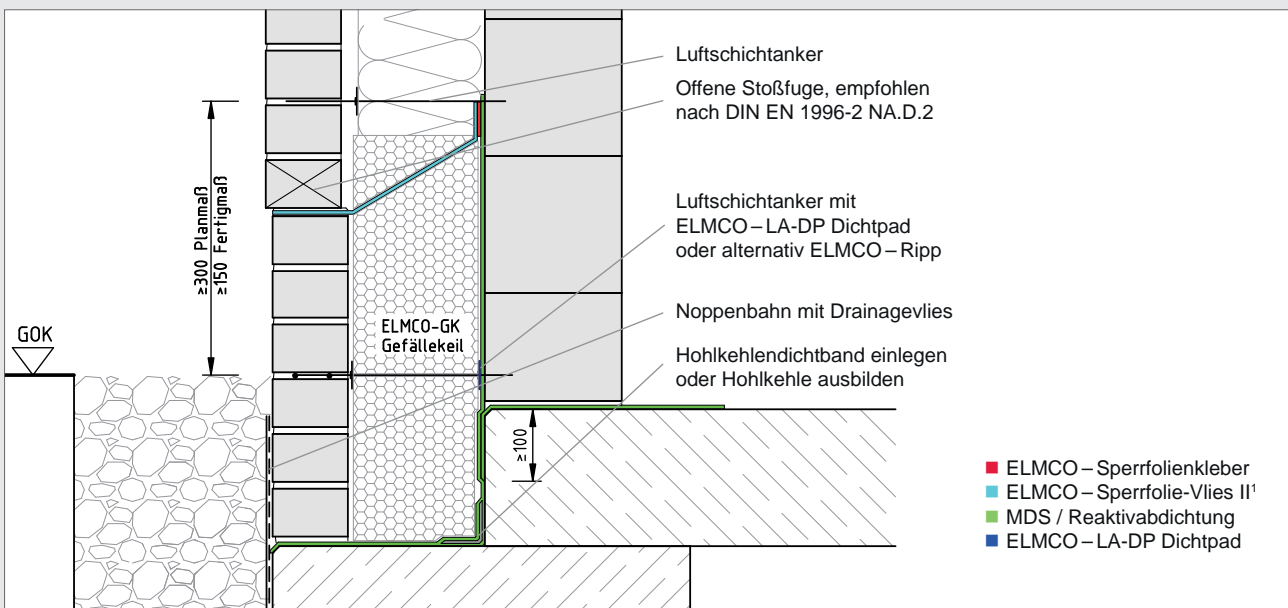
Anwendungsbeispiele für die ELMCO – Sperrfolie-Vlies II¹

Für die waagerechte Abdichtung in und unter Wänden gegen aufsteigende Feuchtigkeit im Sinne der 18533-2 Abschnitt 8.3.5 für W1-E und W4-E

Abdichtung von zweischaligem Mauerwerk, Entwässerung über GOK, ohne Versatz



Abdichtung von zweischaligem Mauerwerk mit mineralischer Reaktivabdichtung

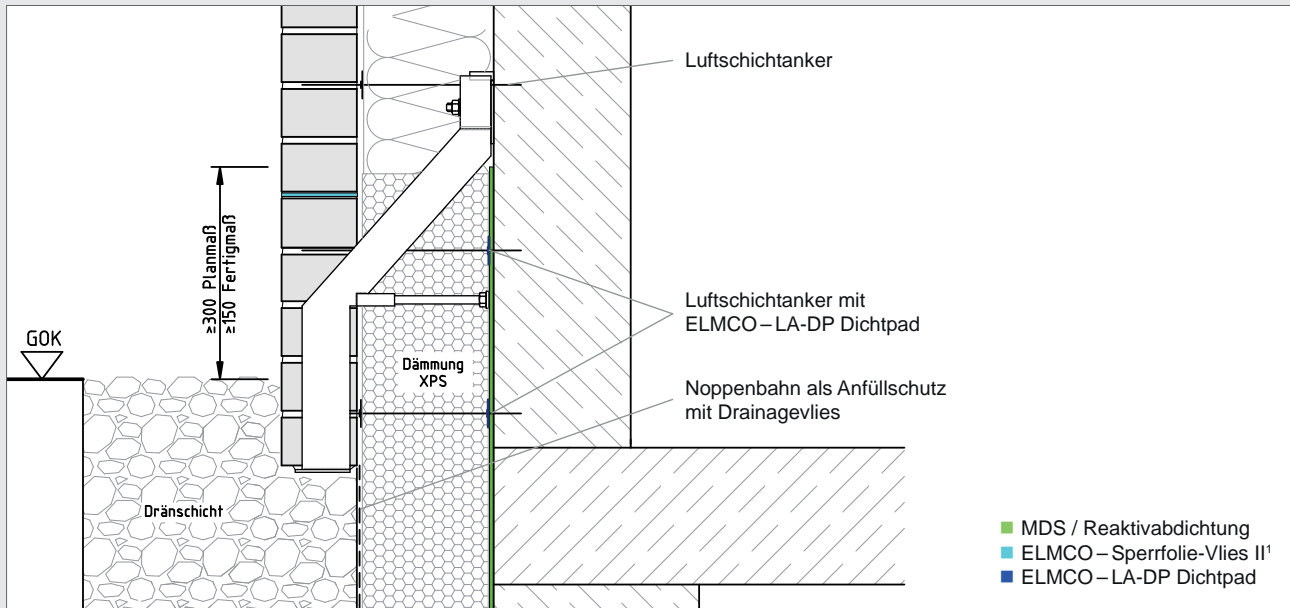


¹ Alternativ auch mit ELMCO – Sperrfolie-EPDM nach DIN 18533-2, Tab. 23

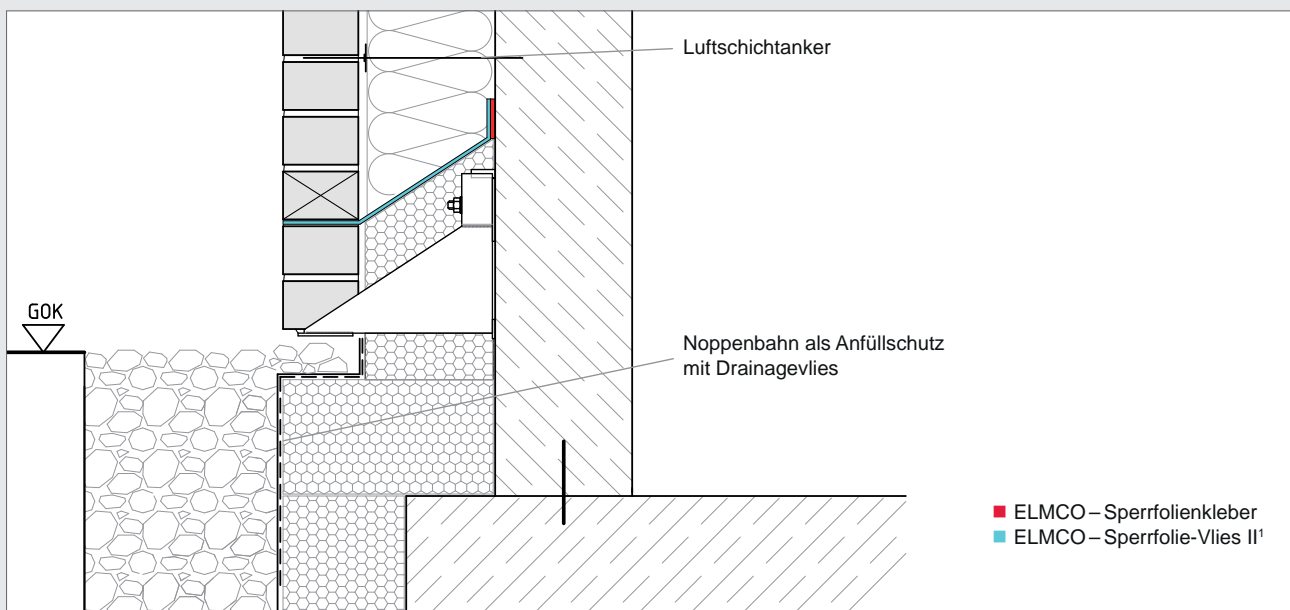
Anwendungsbeispiele für die ELMCO – Sperrfolie-Vlies II¹

Für die waagerechte Abdichtung in und unter Wänden gegen aufsteigende Feuchtigkeit im Sinne der DIN 18533-2 Abschnitt 8.3.5 für W1-E und W4-E

Abdichtung von zweischaligem Mauerwerk bei Fassadenabfangung



Abdichtung von zweischaligem Mauerwerk bei Fassadenabfangung, WU-Beton

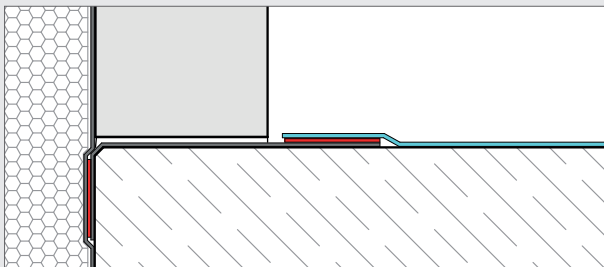


¹ Alternativ auch mit ELMCO – Sperrfolie-EPDM nach DIN 18533-2, Tab. 23

! Bei den Abbildungen handelt es sich um Ausführungsbeispiele ohne Anspruch auf Vollständigkeit. Sie ersetzen nicht die Ausführungsplanung. Die Regelungen der Normen und ggf. der Allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisse sind zu beachten. Alle Maße sind in mm angegeben.

ca. **50%**
Kosteneinsparung
gegenüber herkömmlichen
Ausführungen

btf - Flexibel New - Feuchtigkeitssperre Für die waagerechte Abdichtung von Innenräumen



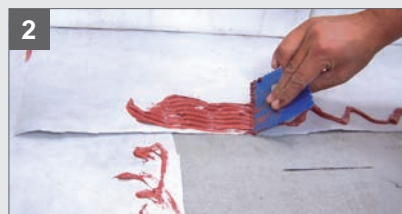
Anwendungsbeispiel

- Mit AbP P-1200/779/17-MPA BS
- Geprüfte Alternative zu allen DIN - Bahnen zur Abdichtung auf erdberührten Bodenplatten gegen Bodenfeuchte im Sinne der (DIN 18533-1 und 2: W1.1-E und W1.2-E) und zur Abdichtung gegen Spritzwasser und Bodenfeuchte am Wandsockel (DIN 18533-1 und 2: W4-E)
- Kostengünstige Alternative zur Verklebung und Abdichtung von Innenräumen mit Schweißbahnen
- Vorteile und technische Daten wie ELMCO – Sperrfolie-Vlies II auf Seite 14
- Verlegung und Verklebung einfach und schnell vom Bauunternehmer
- Der Verarbeiter kann die Dämmung direkt, ohne zusätzliche Folie auf der btf - Flexibel New - Feuchtigkeitssperre verlegen
- btf - Flexibel New - Feuchtigkeitssperre ist für die Stoßverklebung an den Längsseiten werkseitig mit Klebestreifen versehen
- Stoßverklebung an den Kopfseiten ohne Überdeckung und unter Verwendung eines 10 cm breiten Klebebandes (Aluminiumverbundfolie mit Kunststoffkleber) mittig über dem Stoß entsprechend nach AbP ausführen
- Alternativ: Verklebung der Kopfstöße mit 50 mm Überlappung mittels ELMCO – Sperrfolienkleber siehe Prüfbericht PB 5.1/19-357-1 MFPA Leipzig
- 50 % Kosteneinsparung im Vergleich zu herkömmlichen Abdichtungen z. B. vom Dachdecker mit Dachpappe
- Verwendung in der Sanierung unter Estrichen

Einbau



btf - Flexibel New - Feuchtigkeitssperre verlegen und die Stöße der Längsseiten verkleben



Verkleben mit ELMCO – Sperrfolienkleber, Überlappung mind. 50 mm (siehe Seite 12)



btf - Flexibel New - Feuchtigkeitssperre in den Kleber drücken und zusätzlich mit Andrückrolle fixieren

Bezeichnung	Breite	VPE	Palette	Art.-Nr.
btf - Flexibel New - Feuchtigkeitssperre - 0,65/1000 - BV	1.000 mm	50 m	1.400 m	732200

ELMCO – FPAE Fußpunktabdichtungselement

Sockelabdichtungen im zweischaligen Mauerwerk
sicher und normgerecht herstellen



DURCH
GEBRAUCHSMUSTER
GESCHÜTZT

ELMCO – FPAE - PUR/XPS Fußpunktabdichtungselement mit PUR-Tragwinkel, XPS 300 und wurzelfester EPDM-Folie

- Kern aus extrudiertem Polystyrolschaum (XPS) nach DIN EN 13164 mit gewaffelter Oberfläche, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit λ 0,035 W/(m.K), Druckfestigkeit 300 kPa oder alternativ aus einer Kombination von Tragwinkel und Polystyrolschaum (PUR/XPS)
- Dichtungsbahn EPDM 1,52 mm zur Sockel- und Querschnittsabdichtung nach DIN 18533-2
- Seitliche Überlappung von 100 mm zum Anschluss an die bauseitige Abdichtung
- Überstand 40/140 mm zum Anschluss auf die Rahmen der Bauelemente mit werkseitiger Selbstklebung
- Set aus linkem und rechtem Element inklusive Dübeln zur Befestigung am Hintermauerwerk sowie Dichtpads zum Wiederverschluss der Durchdringungen
- Standardhöhe Abdichtung: 600 mm
- Standardbreite Dämmelement: 100 mm
- Tiefe Dämmelement: A = 120, 140, 160, 180, 200 und 220 mm



DURCH
GEBRAUCHSMUSTER
GESCHÜTZT

ELMCO – FPAE - XPS Fußpunktabdichtungselement aus XPS 300 und wurzelfester EPDM-Folie

Verarbeitung

- Im Hintermauerwerk mit Sockelabdichtung die Bohrungen für die Dübel anzeichnen und mit Bohrer \varnothing 8 mm bohren
- Die FPAE ansetzen, mit ELMCO – Sperrfolienkleber andichten, mit den beiliegenden Dübeln im Hintermauerwerk befestigen, Öffnungen mit Dichtpads versiegeln
- Fugenblockstreifen in Fortsetzung der ELMCO – FPAE und Gefällekeile zur Entwässerung des Schalenzwischenraumes anbringen
- Das Verblendmauerwerk kann errichtet werden, bevor die Fenster eingebaut sind
- Vor der Fenstermontage das optionale Schwellendämmelement einlegen und die 1,52 mm dicke EPDM-Bahn entsprechend dem Bauelementerahmen auf die notwendige Höhe zuschneiden
- Beim Einbau der Fenster wird die überlappende Abdichtung des FPAE mittels Selbstklebung auf dem Fensterrahmen appliziert
- Die Abdichtung im Bereich der Schwelle abschließend mittels einer EPDM-Bahn und ELMCO – Sperrfolienkleber herstellen
- Der Fußpunkt kann wie gewünscht gestaltet werden. Empfehlung laut Norm ist die Anordnung einer Entwässerungsrinne

Einbauhinweise sowie entsprechende Prüfberichte finden Sie auch auf unserer Internetseite www.elmenhorst.de im Download-Bereich.

ELMCO – FPAE Fußpunktabdichtungselement

Sockelabdichtungen im zweischaligen Mauerwerk sicher und normgerecht herstellen



Der Untersuchungsbericht 1201/502/18 der MPA Braunschweig belegt:

Die Abdichtungselemente ELMCO–FPAE mit der auf der EPDM-Bahn aufgetragenen Acrylat-Klebung erfüllen bei einer Verklebung von mindestens 30 mm die Anforderungen der DIN 18533-2 Abschnitt 8.2.5.3 bzw. 8.3.5.3 hinsichtlich der Anschlussausbildung an die Rahmen von Türen und bodentiefen Fenstern gegenüber den Beanspruchungen aus den Wassereinwirkungsklassen W1-E und W4-E.



Der komplizierte Übergang der Sockelabdichtung im zweischaligen Mauerwerk im Bereich von bodentiefen Öffnungen kann sicher und normgerecht mit ELMCO–FPAE hergestellt werden.

- In der neuen DIN 18533-2 (8.2.5.3) wird gefordert, dass die seitlichen Enden der Abdichtungsbahn bis an die Rahmen von Türen und Fenstern zu führen und anzuschließen sind
- Die Abdichtungselemente werden nach dem Erstellen der Sockelabdichtung und noch vor dem Einbau der Fenster und Türen angesetzt, angedichtet und am Hintermauerwerk befestigt
- Die Abdichtungsbahn am Element ist komplett vorkonfektioniert und entspricht den Forderungen der Abdichtungsnorm für Sockelabdichtungen (W1-E und W4-E)
- Mit der Selbstklebung erfolgt der Anschluss auf den Fensterrahmen dauerhaft und dicht (Untersuchungsbericht 1201/502/18 der MPA Braunschweig)
- Geprüfte Verklebung der EPDM-Bahn mit dem ELMCO – Sperrfolienkleber auf verschiedensten Abdichtungsuntergründen wie MDS, Reaktivabdichtung, PMBC sowie auf Styropor, PVC, Metall und Holzwerkstoffen

Bezeichnung	Tiefe A in mm	Art.- Nr.
ELMCO – FPAE - XPS - 100/120/625 - 1,52 ReLi**	120	766012
ELMCO – FPAE - XPS - 100/140/625 - 1,52 ReLi**	140	766014
ELMCO – FPAE - XPS - 100/160/625 - 1,52 ReLi**	160	766016
ELMCO – FPAE - XPS - 100/180/625 - 1,52 ReLi**	180	766018
ELMCO – FPAE - XPS - 100/200/625 - 1,52 ReLi**	200	766020
ELMCO – FPAE - XPS - 100/220/625 - 1,52 ReLi**	220	766022
ELMCO – FPAE - PUR/XPS - 90/140/600 - 1,52 ReLi**	140	767014
ELMCO – FPAE - PUR/XPS - 110/160/600 - 1,52 ReLi**	160	767016
ELMCO – FPAE - PUR/XPS - 110/180/600 - 1,52 ReLi**	180	767018
ELMCO – FPAE - PUR/XPS - 110/200/600 - 1,52 ReLi**	200	767020
ELMCO – SDE, Länge 1220 mm / Element, B + H nach Vorgabe		766084

** Als Paar zur Abdichtung einer Öffnung inkl. Befestigungsset mit Dübeln und Dichtpads.

ELMCO – Fol

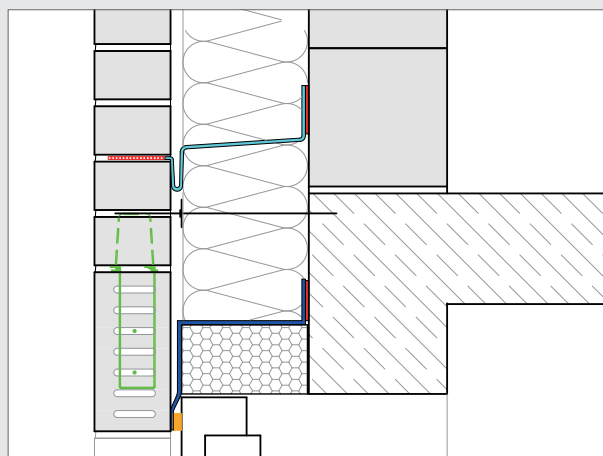
Für die Abdichtung über Öffnungen mit dem Sturzbewehrungssystem ELMCO – Ripp und Fertigteilstürzen



- Kombination aus Folienmaterial zur Abdichtung und Wasserableitung sowie Gittergewebe für die Einbindung in die Mörtelfuge des Verblendmauerwerks
- Folienmaterial (s. ELMCO – Sperrfolie-Vlies II) mit AbP für den Einsatz als Abdichtung im und unter dem Mauerwerk sowie als Fußpunktabdichtung im zweischaligen Mauerwerk
- Geprüfte Verklebung des Folienmaterials an der Innenschale (z. B. Mauerwerk oder Beton) mit dem ELMCO – Sperrfolienkleber

! Warum ELMCO – Fol als Sturzdrainagebahn für die Kombination mit ELMCO – Ripp?

- Um den Kompaktverbund über dem Sturz nicht zu unterbrechen, empfehlen wir die Sturzdichtungsfolie ELMCO – Fol, wenn die Öffnung der Verblendschale mit dem Sturzbewehrungssystem ELMCO – Ripp gesichert wird. Anders als herkömmliche Sperrfolien ist die ELMCO – Fol am Ende mit einem Gitter versehen. Die Folie unterbricht so das Traggefüge des Bewehrungssystems nicht und erhält den Kompaktverbund des Sturzmauerwerks.



Bezeichnung	Breite in mm	VPE	Art.-Nr.
ELMCO – Fol - 0,65/500/25000, Sturzdrainagebahn, Rolle mit 25 m	400 + 100**	25 m	723001

** Breite Gitter

Fugenblockstreifen Typ FBS

Zum Schließen von Luftschichten in Tür- und Fensteröffnungen aus XPS nach DIN EN 13164, WLG 035



- Einfach und schnell zu verlegen
- Geringes Gewicht
- Verrottungsfest und wasserdicht
- 2 Seiten mit angerauter Oberfläche
- Schwer entflammbar
- Länge 1.250 mm
- Weitere Abmessungen auf Anfrage



Der Einsatz von Fugenblockstreifen zum Schließen der Luftschicht von Tür und Fensteröffnungen ersetzt nicht die Verwendung von Drainagefolien im Bereich von Öffnungen.

Bezeichnung	Schalenabstand A in mm	A/b in mm	Länge in mm	Art.-Nr.
FBS - 80/100/1250 Fugenblockstreifen	100 - 120	80/100	1.250	760004
FBS - 100/120/1250 Fugenblockstreifen	120 - 140	100/120	1.250	760006
FBS - 100/140/1250 Fugenblockstreifen	140 - 160	100/140	1.250	760007
FBS - 100/150/1250 Fugenblockstreifen	150 - 170	100/150	1.250	760015
FBS - 100/160/1250 Fugenblockstreifen	160 - 180	100/160	1.250	760008
FBS - 100/180/1250 Fugenblockstreifen	180 - 200	100/180	1.250	760009
1 - K - PUR-Schaum Basic, 750 ml				582001
ELMCO – PK XPS/EPS Perimeter Klebeschaum, 750 ml, Pistolenschaum				760120
Pistolenreiniger, 500 ml				582011
Metallpistole für Pistolenschaum				594061
Ersatzteil Spitze für Metallpistole für Pistolenschaum				594062
Beutel mit 6 St. Adaptorröhrchen - zur Verarbeitung des PUR Schaum Basic als Montageschaum				582006

ELMCO – FBS-Vlies

Fugenblockstreifen aus XPS mit Folie zum sicheren Andichten an das Hintermauerwerk im Sturzbereich und den seitlichen Laibungen von Öffnungen in zweischaligen Mauerwerk



- Perimeterdämmstreifen aus XPS nach DIN EN 13164, WLG 035 mit werkseitig applizierter Sperrfolie
- ELMCO – Sperrfolie Vlies II mit AbP und geprüfter Verklebung auf bauüblichen Untergründen (Prüfbericht)
- Breite 80, 100 mm, Tiefe 120, 140, 160 und 180 mm, Länge 1.250 mm
- Andere Abmessungen und WLG auf Anfrage
- Wir fertigen mit Folienüberständen nach Ihren individuellen Vorgaben

ELMCO – PK - XPS/EPS Perimeter-Klebeschäum

Anwendungsfertiger Schaumkleber zum Befestigen von Dämmplatten



- Rationelle und einfache Montage und Verarbeitung
- Hohe Ergiebigkeit
- Das Treibgas ist für die Ozonschicht vollständig unschädlich
- Lösemittelfrei
- Exzellente Wärmedämmung
- Hervorragende Formstabilität
- Ausgezeichnete Haftung auf fast allen Bauuntergründen
- Schnelle Durchhärtung
- Alterungsbeständig, unverrottbar, aber nicht UV-beständig
- Temperaturbeständig von - 40 °C bis + 80 °C

Bezeichnung	VPE	Art.-Nr.
ELMCO – PK - XPS/EPS Perimeter-Klebeschäum, 750 ml, Pistolenschaum	1 St.	760120

Verarbeitungshinweise

Dose fest auf das Pistolengewinde aufschrauben und mit der Pistole nach unten ca. 30 x kräftig schütteln, damit sich der Doseninhalt gut vermischt und die Klebstoffqualität optimiert wird. Mit Stellschraube der Pistole den Klebstoffstrang einstellen. Die Pistole bei der Applikation möglichst senkrecht halten und durch Betätigen des Drückers Perimeterkleber von unten nach oben, streifenweise mit einem Strangabstand von ca. 25 cm auf die Dämmplatte oder die Wand aufsprühen (mind. 3 Stränge pro durchgehende, bzw. bei Kurzplatten mind. 2 Stränge!).

Verarbeitungstemperatur (Haftfläche):
+ 5 °C bis + 35 °C Haftflächentemperatur

Verarbeitungstemperatur (Dose):
+ 15 °C bis + 25 °C Dosentemperatur

Doseninhalt: 750 ml

Die Pistolendüse soll nicht auf der Dämmplatte/der Kellerwand aufliegen. Zwischen Pistolendüse und Dämmplatte/Wandoberfläche ist während des Aufsprühens ein Abstand von 1-2 cm einzuhalten. Kurz warten und danach innerhalb von ca. 8 Minuten die Dämmplatte kräftig an die Kellerwand andrücken. Um ein Absinken zu vermeiden, empfehlen wir, die Dämmplatten leicht zu fixieren. Alle offenen Fugen innerhalb der Dämmung mit Perimeterkleber ausfüllen. Überstehenden, vollständig ausgehärteten Klebstoff mit einem Messer wegschneiden.

Lagerung:

Die Dosen müssen stehend gelagert werden, um das Verkleben des Sprühventils auszuschließen. Anbruchgebinde gut verschließen und kurzfristig verbrauchen.

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Internetseite www.elmenhorst.de

Frischbetonverbundsystem Typ SikaProof® A

Abdichtungssystem mit Allgemein bauaufsichtlichem Prüfzeugnis (AbP)



- Hochflexible, vlieskaschierte FPO Abdichtungsbahn mit gitternetzartigem Hinterlaufschutz
- Druckwasserdichtes Abdichtungssystem mit Frischbetonverbundwirkung
- Durch die Penetration des Frischbetons ins Vlies entsteht ein vollflächiger, dauerhafter mechanisch-adhäsiver Verbund
- Ein enges und geschlossenes Gitternetz aus Spezialdichtstoff verhindert wirksam ein Hinterlaufen der Abdichtung im Falle evtl. Beschädigungen
- Gemäß AbP zulässige Beanspruchung bis 20 m Wassersäule (SikaProof® A-05 bis 6 m Wassersäule)



Druckwasserdichte Flächenabdichtung von Betonkonstruktionen

Anwendungsgebiete

- Als Zusatzmaßnahme zur Risikominimierung bei nicht erkannten Rissen in WU-Konstruktionen mit hochwertiger Nutzung für Räume mit höchsten Ansprüchen der Nutzungs-kategorie A***
- Druckwasserdichte Flächenabdichtung von Betonkonstruktionen
- Abdichtung unter Bodenplatten sowie von einhäufig oder zweihäufig geschalteten Betonbauteilen
- Einsatz bei Fertigteilen möglich
- Schutz der Betonkonstruktion z. B. vor aggressivem Grundwasser
- Als Barriere gegen eintretendes Radon

Bezeichnung	Breite in mm	VPE	Art.-Nr.
SikaProof® A-05	1.000	30 m ²	323051
SikaProof® A-05	2.000	60 m ²	323052
SikaProof® A-08	1.000	25 m ²	323081
SikaProof® A-08	2.000	50 m ²	323082
SikaProof® A-12	1.000	20 m ²	323121
SikaProof® A-12	2.000	40 m ²	323122
SikaProof® Tape-150, Innentape	150	25 m	323201
SikaProof® ExTape-150, Außentape	150	20 m	323202
SikaProof® FixTape-50	50	20 m	323204
SikaProof® Primer-01 - 5000		5 kg	323205
SikaProof® Primer-01 - 12500		12,5 kg	323206

Frischbetonverbundsystem Typ DUALproof light System – Frischbetonverbundbahn mit AbP



- 0,8 mm dicke FPO-Bahn mit 0,8 mm PP-Vlies
- Das PP-Vlies geht einen mechanisch-adhäsiven Verbund mit dem Frischbeton ein
- Zusätzlich mit einem Selbstklebestreifen an einer Kante
- Mit AbP nach BRL A Teil 3 für Bauwerksabdichtungen

Produkteigenschaft

- Einfache Handhabung bei der Verlegung
- AbP für die Flächenabdichtung
- AbP für die streifenförmige Fugenabdichtung
- AbP für die Abdichtungen im Übergang auf Bauteile aus Beton mit hohem Wassereindringwiderstand
- Eine Materialstärke für alle Anwendungen (Bodenplatte; Wand)
- Schutz vor verschiedenen Medien (u. a. Radon)
- Für hochwertige Nutzung im Gebäude (Nutzungsstufe A bis A***)

Bezeichnung	VPE	Art.-Nr.
DUALproof light V1 mit Butylstreifen, Rolle mit 20 m ² - 1 x 20 m	20 m ²	324501
DUALproof light Stoß-Tape 200, Rolle mit 20 m	20 m	324515
DUALproof light Dichtband Breite 200, Rolle mit 20 m	20 m	324516

Frischbetonverbundsystem Typ DualProof (FBVS)

Kunststoffabdichtungsbahn nach DIN EN 13967 und DIN V 20000-202,
Normabdichtung zur flächigen Abdichtung von Bauwerken



- 1,2 mm starke PVC-Abdichtungsbahn mit speziell aufgebrachtem PP-Vlies
- Das PP-Vlies geht mit dem Frischbeton einen mechanisch-adhäsiven Verbund ein, der eine Hinterläufigkeit der Bahn verhindert

Bezeichnung	VPE	Art.-Nr.
DualProof T V2 - 1,7 - mit einseitigem PVC Verklebestoß, Rolle mit 20 m ² - 1 x 20 m	20 m ²	324001
DualProof Kleber 805 - V2 Schlauchbeutel mit 600 ml	1 St.	324005

FrischBetonVerbundSystem (FBVS)

Preprufe®/Preprufe® plus

Hinterlaufsicheres Abdichtungssystem mit AbP



Anwendungsgebiete

- Geschlossene Wanne für alle Stahlbeton-WU-Bauwerke
- Hochwertige Nutzung, Nutzungsklasse A bis A***
- Schutz von Bauwerken gegen das Eindringen von Methan, Kohlendioxid und Radon
- Bauteile/Bauvorhaben mit hohem Dichtigkeitsanspruch
- Aggressive/kritische Umweltbedingungen
- Hochwertige Wohnhauskeller
- Sanierungen im Bestand – durch eine geringe Aufbauhöhe reduziert sich die Raumhöhe nur mäßig
- Zusätzliche Sicherung von Bereichen mit erhöhtem Anspruch oder kritische Bereiche mit erhöhter Rissgefahr

Besondere Vorteile

- AbP für die Flächenabdichtung und die streifenförmige Fugenabdichtung, geprüft bis 5 bar
- Einfache, sichere Handhabung bei der Verlegung, auch in der Detailausbildung
- Selbstklebestoßtechnologie ohne spezielle Formteile und Werkzeuge
- Schnellere Bautaktung im Vergleich zu klassischen Systemen
- Wasserdicht, langzeitgeprüft bis 70 m Wassersäule, Wasserdampfdiffusionswiderstand bis $s_d = 1.013$ m
- Hohe Materialdehnbarkeit mit geprüfter Rissfugenaufweitung bis 5 mm, bei dynamischer Belastung bis 3,25 mm
- Schutz vor aggressiven, betonangreifenden Medien
- Adhäsions-Verbund
- Keine aufwendigen Schutzbetonkonstruktionen erforderlich
- Sehr robustes Material als Sicherheit gegen allgemeinen Baustellenverkehr
- Einfache Reinigung zur vollständigen Wiederherstellung der Funktionalität bei starker Verschmutzung
- Inklusive Schutzfolie zur Reinhaltung späterer Bauabschnitte
- Komplettsystem mit Preprufe® 800 PA als nachträgliche Applikation zur Reparaturmöglichkeit oder zum nachträglich vollflächigen Einsatz bei nahezu gleichen Eigenschaften, auch horizontal
- Langzeiterfahrung

Bezeichnung	Materialstärke in mm	VPE	Art.-Nr.
Preprufe® 160 R - 1,20 x 35 m	0,8	42 m ²	325000
Preprufe® 160 R Plus LT - 1,17 x 36,5 m	0,8	42 m ²	325001
Preprufe® 300 R - 1,20 x 30 m	1,2	36 m ²	325010
Preprufe® 300 R Plus LT - 1,17 x 31 m	1,2	36 m ²	325011
Preprufe® 800 PA - 1,20 x 35 m		42 m ²	325020
Preprufe® Tape LT, B = 10 cm, L = 15 m		1 St.	325030
Primer SC 1 für Preprufe® 800 PA, Gebinde mit 5 l		1 St.	325031
Primer SC 1 für Preprufe® 800 PA, Gebinde mit 20 l		1 St.	325032
Abdichtungsmasse für Preprufe® Typ Bithuthene LM (E), Gebinde mit 5,7 l		1 St.	325033

Noppenfolien

Schutzfolien für Bodenplatten und Grundmauern



Noppenfolie als Sauberkeitsschicht unter Sohlplatten

- Mit Prüfzeugnis
- Ersetzt als Sauberkeitsschicht die Mager-Betonschicht unter Bodenplatte und Fundament
- Hohe Druckbelastung durch dichte Anordnung der Noppen
- Einsatz als Grundmauerschutz bei erdbe-rührtem Mauerwerk und Betonwänden oder als Anfüllschutz auf Perimeterdämmung
- Sicherer Schutz gegen eindringende Feuchtigkeit
- Besteht aus Polyethylen mit hoher Dichte
- Wasserdicht, wurzel- und verrottungsfest
- Beständig gegen Chemikalien
- Trinkwasserunbedenklich
- Noppenhöhe ca. 7 mm

Noppenfolie



Bezeichnung	Breite in mm	VPE	Art.-Nr.
Noppenfolie - 2000/20000	2.000	40 m ²	231020

Noppenfolie mit Drainagevlies



- Die Noppenfolie mit aufkaschiertem Drainagevlies schützt die Abdichtung der Grundmauer gegen Beschädigungen und sorgt für eine sichere Ableitung des Grundwassers gemäß DIN, z. B. auf KSK-Bahnen

Bezeichnung	Breite in mm	VPE	Art.-Nr.
Noppenfolie mit Vlies - 2000/15000	2.000	30 m ²	231220

! Noppenfolien können auf die zwängungsarme Lagerung von großflächigen Betonbauteilen einen nachteiligen Einfluss haben. Eine Zusammenstellung der Reibungsbeiwerte anderer Lagerungsarten finden Sie auf Seite 38.

Noppenfolien

Schutzfolien für Bodenplatten und Grundmauern

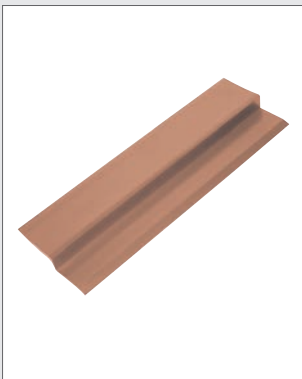
Noppenfolie mit Drainagevlies und Gleitfolie



- Die Noppenfolie mit aufkaschiertem Drainagevlies und Gleitfolie schützt die Grundmauer gegen Beschädigungen und sorgt für eine sichere Ableitung des Grundwassers gemäß DIN, z. B. auf PMBC, MDS oder Reaktivabdichtung. Beim Setzen des Füllmaterials trennt sich die Noppenmatte von der an der Dickbeschichtung und anderen Abdichtungsmaterialien liegenden Folie. Die so entstehende Gleitebene verhindert, dass Scherkräfte auf die Abdichtung einwirken.

Bezeichnung	Breite in mm	VPE	Art.-Nr.
Noppenfolie mit Vlies und Gleitfolie - 2000/20000	2.000	40 m ²	231230

Randabschlussprofil für Noppenfolie

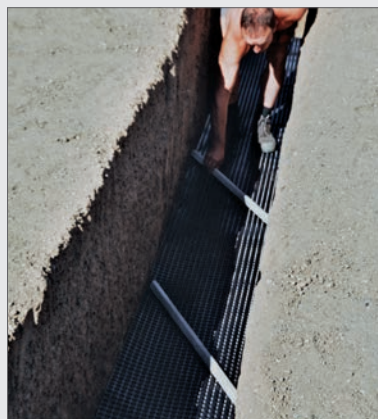


- Für einen sauberen Abschluss der Noppenfolie oberhalb des Erdreichs bzw. im Kiesbett
- Das Profil wird nach dem Verdichten angedübelt

Bezeichnung	Breite in mm	VPE	Art.-Nr.
Randabschlussprofil 2000 für Noppenfolie mit Vlies	2.000	20 St.	231250
Nageldübel 6/40 - GV		100 St.	545640



Noppenfolie als Sauberkeitsschicht unter der Bodenplatte



Noppenfolie als Sauberkeitsschicht unter Streifenfundamenten



Noppenfolie mit Drainagevlies mit Randabschlussprofil befestigt als Grundmauerschutz

Baufolie transluzent Bauwerksschutz und Abdeckfolie



- Für die zusätzliche Sicherung der Baugrube
- Zum Schutz gegen aufsteigende Feuchtigkeit und Kapillarwirkung
- Doppelt verlegte PE-Folie auch als Gleitschicht verwendbar

Weitere Ausführungen auf Anfrage



Bezeichnung	Breite in mm	VPE	Art.-Nr.
BF - 100 - 4000/50000 - 100 µm**	4.000	200 m ²	232001
BF - 200 - 4000/50000 - 200 µm**	4.000	200 m ²	232002
BF - 300 - 4000/25000 - 300 µm**	4.000	100 m ²	232003
BF - 400 - 4000/25000 - 400 µm**	4.000	100 m ²	232004

** +/- Maßtoleranz

Rechenwerte von Reibungsbeiwerten μ_0 in Anlehnung an die DAfStb-Richtlinie BUMwS

Untergrund	Gleitschicht	Erste Verschiebung	
		min	max
Mineralgemisch (Kies)	keine	1,4	2,1
Sandbett	keine	0,9	1,1
Unterbeton (flügelgeglättet)	2 Lagen PE-Folie	0,6	1,0
	PTFE-beschichtete Folie	0,2	0,5
	Bitumen vergossen, 5 - 8 mm B45 - B80	0*	0*
	Bitumenschweißbahn V60 S4 oder S5	0*	0*

* Gilt nicht bei Temperaturen < 0 °C

Betonschutzmatte Zum Schutz des Betons vor Kälte und Hitze



- Schützt den Beton vor Witterungseinflüssen wie Sonneneinstrahlung, Wind, Regen etc.
- Vermindert somit die Oberflächenrissbildung
- Keine Betonhaftung
- Keine Feuchtigkeitsaufnahme
- Reißfest
- Wiederverwendbar
- Leicht zu handhaben
- Nicht dauerhaft UV-beständig



Bezeichnung	Dicke in mm	Breite in mm	Länge	Rolle	Art.-Nr.
Betonschutzmatte 8/1500/50000	8	1.500	50 m	75 m ²	983001

Emcoril Protect M lite „Die flüssige Bautenschutzfolie“ Für die Nachbehandlung von Beton- und Estrichoberflächen



- Schützt frischen Beton vor starker Sonneneinstrahlung und Luftbewegung
- Erspart das Feuchthalten frischer Beton- und Estrichflächen
- Auf Wachs-Parafin-Basis
- Lösungsmittelfrei, gebrauchsfertig
- Verarbeitung wahlweise im Streich-, Roll- oder Spritzverfahren auf Frischbeton
- Verhindert eine mangelhafte Festigkeitsentwicklung
- Vermindert die Karbonatisierung



Die mit Emcoril Protect M lite behandelte Betonfläche ist während des Auftrags gut sichtbar und wird beim Trocknen transparent

Verarbeitung

- Auf nachträgliche Beschichtbarkeit prüfen
- Vor dem Aufbringen ist der Gebindeinhalt gut durchzurühren
- Verarbeitung wahlweise im Streich-, Roll- oder Spritzverfahren auf Frischbeton
- Emcoril Protect M lite kann wirtschaftlich mit handelsüblichen Spritzgeräten (Baumspritze) aufgebracht werden
- Für einen gleichmäßigen Auftrag sollte der Abstand zwischen Düse und Oberfläche beim Versprühen ca. 0,5 - 1,0 m betragen
- Es ist auf eine gute und gleichmäßige Zerstäubung zu achten
- Der Nachbehandlungsfilm verwittert in Abhängigkeit von den Umwelt- und Witterungsverhältnissen

! Arbeitsfugen dürfen nicht chemisch nachbehandelt werden!



Auch bei 32 °C Lufttemperatur verhinderte Emcoril Protect M lite Risse im Beton durch zu schnelles Austrocknen, bedingt durch die starke Sonneneinstrahlung

Technische Daten

- Dichte ca. 1,00 kg/dm³
- Verbrauch 200 - 300 g/m²
- Trocknungszeit ca. 3 h bei + 20 °C
- Farbe milchig weiß, Form flüssig
- Werkseigene Produktionskontrolle gemäß DIN EN ISO 9001
- Fass mit 200 kg auf Anfrage
- Frostfrei lagern

Bezeichnung	VPE	Art.-Nr.
Emcoril Protect M lite - 30	30 kg	140211

Angebotservice

Diese Vorlage kopieren, ausfüllen und per **Fax an 04101 5959-59** oder per **E-Mail an info@elmenhorst.de** senden.

Ihre Angaben

Firma: _____

Bauvorhaben: _____

Straße: _____ PLZ/Ort: _____

_____ lfm. Fußpunktabdichtung _____ cm Folienbreite

_____ Hintermauerwerk: Beton Porenbeton
 KS Ziegelporoton
_____ lfm. Sturzabdichtung Bitumen andere _____

_____ lfm. Horizontalsperre

_____ qm Feuchtigkeitssperre

Alle Produktunterlagen sowie Dokumente wie Allgemein bauaufsichtliche Prüfzeugnisse, Prüfberichte oder Stellungnahmen stehen Ihnen im Downloadbereich unserer Webseite zur Verfügung.

Für alle weiteren Fragen oder Wünsche kontaktieren Sie uns gern.

Hauptsitz Hamburg Tel. +49 4101 5959-0	Niederlassung Bremen Tel. +49 4292 99269-0	Niederlassung Minden Tel. +49 571 38707-0	Niederlassung Schwerin Tel. +49 3868 4305-0	Niederlassung Stralsund Tel. +49 38321 628-0
www.elmenhorst.de			info@elmenhorst.de	

Anmerkungen: _____

Name/Vorname: _____

Firma: _____

Funktion: _____

E-Mail: _____

Tel./Fax: _____

Firmenstempel:

Stichwortregister

A	
Abdeckfolie	38
Abdichtungssystem	33, 35
Andrückrolle	12, 20
Anwendungsbeispiele	24 - 26
Ausdrückpistole	12
B	
Baufolie transluzent	38
Bautenschutzfolie	39
Betonschutzmatte	38
BF (Baufolie)	38
btf - Flexibel New - Feuchtigkeitssperre	27
C	
Colma Reiniger	12
D	
Dichtpad	20
Drainagevlies	36, 37
DualProof	34
DUALproof light	34
E	
ELMCO – FBS-Vlies	31
ELMCO – Fol	30
ELMCO – FPAE	28, 29
ELMCO – GK	21, 22
ELMCO – LA-DP	20
ELMCO – PK - XPS/EPS	32
ELMCO – Sperrfolie-EPDM	17, 18
ELMCO – Sperrfolienkleber	12
ELMCO – Sperrfoliensystem	11 ff.
ELMCO – Sperrfolie-Vlies	14 - 16
Emcoril Protect M lite	39
EPDM	17, 18
F	
Fast-Tape	19
FBS-Vlies	31
FBVS	33 - 35
Feinspachtel	19
Feuchtigkeitssperre	27
FG 35	20
Flächengrundierung	20
Fol	30
Frischbetonverbundsystem	33 - 35
Fugenblockstreifen	31
Fugendichtband	19
Fußpunktabdichtungselement	28, 29

G	
Gefällekeil	21 - 23
H	
Hohlkehlendichtband	19
K	
Kleber	12 - 13
N	
Nafuquick	19
Nafuquick Uni	19
Nageldübel	12, 37
Noppenfolie	36, 37
P	
Perimeter-Klebeschäum	32
Preprufe®/Preprufe® plus	35
Procell	18
R	
Randabschlussprofil	37
Reaktivabdichtung	19
Reiniger	12
S	
Sika® - Colma Reiniger	12
SikaProof® A	33
Silikon-Andrückrolle	20
Sperrfolie Procell	18
Sperrfolienkleber	12
Sturzdrainagebahn	30
U	
Universalspachtel	19
V	
Vlies	14 - 16
W	
Wandanschlussprofil	12
Z	
Zahnsachtel	12

Baufolien



**Hauptsitz
Hamburg**

Elmenhorst Bauspezialartikel
GmbH & Co. KG
Adlerstraße 53
25462 Rellingen
Tel. +49 4101 5959-0
Fax +49 4101 5959-59

www.elmenhorst.de
info@elmenhorst.de

**Niederlassung
Bremen**

Elmenhorst Bauspezialartikel
GmbH & Co. KG
Moormannskamp 5
27721 Ritterhude
Tel. +49 4292 99269-0
Fax +49 4292 99269-13

**Niederlassung
Minden**

Elmenhorst Bauspezialartikel
GmbH & Co. KG
Aminghauser Straße 9
32423 Minden
Tel. +49 571 38707-0
Fax +49 571 38707-20

**Niederlassung
Schwerin**

Elmenhorst Bauspezialartikel
GmbH & Co. KG
Handelsstraße 8
19077 Lübesse
Tel. +49 3868 4305-0
Fax +49 3868 303200

**Niederlassung
Stralsund**

Elmenhorst Bauspezialartikel
GmbH & Co. KG
Am Isinger Berg 6
18442 Martensdorf
Tel. +49 38321 628-0
Fax +49 38321 315